Jeden Monat neu!

Goslarer Programm

Unterwegs in Goslar, Hahnenklee und Umgebung

4/2019

Hexentanz und Teufelstreiben

Walpurgis in Hahnenklee siehe Seite 27

UNESCO im WELTERBE HARZ

Verlag August Thuhoff

MÄRCHENWALD

Neue Sensation:
Riesentrampolin!
Streichelzoo

38667 Bad Harzburg
Nordhäuser Str. 1a
Tel. (05322) 3590

Alle Märchenhäuser vertont!
Öffnungszeiten: täglich von 10.00 – 19.00 Uhr

www.maerchenwald-harz.de

Bade- und Saunaspaß in Bad Lauterberg im Harz

www.vitamar.de

Foto: Petra Beinecke

Guten Tag, liebe Bürgerinnen und Bürger aus Goslar und der Umgebung, liebe Gäste,

Willkommen im Harz! Mit zahlreichen Veranstaltungen rund um das Osterfest und zu Walpurgis haben Goslar und Umgebung in den nächsten vier Wochen einiges zu bieten.

Drei Tage lang präsentieren sich Unternehmen und Vereine aus der Region auf der Seesener Gewerbeausstellung im Seesener Schulzentrum. Besucher können sich vom 12. bis 14. April über Produkte und Leistungen der ausstellenden Firmen und Vereine informieren.

An den Ostertagen veranstalten viele Gemeinden ihre traditionellen Osterfeuer. Besinnlich hingegen geht es im Kloster Walkenried zu: Am Ostersonntag, 21. April, erwarten die Besucher der „Nacht der offenen Pforte“ ab 19.30 Uhr stimmungsvolle Stunden bei Kerzenschein, gregorianische Gesänge und klösterliche Speisen.

Am 30. April ist Walpurgis – im Harz ein ganz besonderer Tag. Der historische Marktplatz in Goslar wird ab 13 Uhr zum mystischen Hexenwald. Kostümierte Gestalten tanzen zu Live-Musik und feiern bis zum Morgengrauen. Hahnenklee erwartet im Kurpark ab 15 Uhr die kleinen Gäste zur Kinderwalpurgis. Ab 17 Uhr beginnt hier die Walpurgisnacht mit Live-Musik, allerlei Feuerkünstlern, Hexenfeuer und Feuerwerk.

Mit ihren spektakulären Kulissen laden auch Bad Grund mit dem Hübichenstein (Seite 23), Thale mit seinem Hexentanzplatz (Seite 22) und natürlich Schierke zu ausgelassenen Walpurgisfeierlichkeiten ein.

Einen abwechslungsreichen April
wünscht Ihnen

Ansgar Heise,
Geschäftsführer des Verlags August Thuhoff

UNESCO im WELTERBE HARZ

OBERHARZER BERGWERKSMUSEUM
in Clausthal-Zellerfeld

KULTURGESCHICHTE UND TECHNIK ERLEBEN UND VERSTEHEN

- Museum und Schaubergwerk, Museumsführungen täglich 11 und 14 Uhr sowie nach Vereinbarung
- Welterbe-Monumente Schacht Kaiser Wilhelm II., Radstube Thurm Rosenhof, Dorotheer Rösche und Ottiliae-Schacht mit Tagesförderbahn
- Buchungsservice geführte Touren in die Oberharzer Wasserwirtschaft

Weitere Infos unter **Tel. 05323 / 989 50** und auf **www.oberharzerbergwerksmuseum.de**

Rehberger Grabenhaus
seit 1772
Hausmacher Waldgenüsse

St. Andreasberg
Unsere Öffnungszeiten
Sommer: 9:00 – 18:00 Uhr
Winter: 9:00 – 16:30 Uhr
Montag: Ruhetag
an Feiertagen geöffnet
Tel.: 05582-789

*Im **Nationalpark** gelegen und direkt im **Weltkulturerbe** Oberharzer Wasserwirtschaft!*

Betriebsruhe vom 28.03. – 12.04.2019.
Am 13.04.19 sind wir wieder für unsere Gäste da.

www.rehberger-grabenhaus.de

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Impressum/Kontakt	3
Goslar	4 – 15
Veranstaltungen Goslar	4 – 5
Besichtigungen der Sehenswürdigkeiten in Goslar	6
Stadtführungen	7
Music Meets Art – Duo-Abend	8
Symphonische Walpurgisnacht in der Kaiserpfalz	8
In Goslar sind die Hexen los	9
Was ist los Kultur im Kultur-Kraftwerk Harz Energie	9
Kunst Handwerk & Design	11
Ausstellungen in Goslar	12 + 13
Stadtplan Goslar	14 + 15
Saisonstart: geführte Touren durch das Weltkulturerbe Oberharzer Wasserwirtschaft	16
Wanderungen in Goslar und Umgebung	16
Veranstaltungstipps für die Umgebung	16 – 23
SGA 2019 – 3 Tage geballte Wirtschaftskraft	20
Ostern im Harz „Große Eierei in Osterode“	20
Saisoneröffnung „Kleiner Harz“ Wernigerode	20
Nacht der Offenen Pforten im Kloster Walkenried	21
DIE (!) Harzer Walpurgisnacht 2019	22
Höhlenfaszination und Höhlenparty in Bad Grund	23
Busverbindungen Goslar - Hahnenklee	24
Hahnenklee-Bockswiese	24 – 27
Stadtplan	25
Veranstaltungen in Hahnenklee	26
Hexenspuk und Teufelstreiben in Hahnenklee	27
Da muss man hin	28

Bergbaumuseum „Lautenthals Glück“

Fahrt mit Grubenbahn und Erzkahn

Lautenthal, Wildemanner Str. 15-21, Tel. 05325/4490
April – Oktober täglich 10 – 17 Uhr www.lautenthals-glueck.de

Goslarer Programm

Impressum

Herausgeber: Verlag August Thuhoff GmbH & Co. KG
Knochenhauerstraße 3 · 38640 Goslar · Tel. 05321 23214 · Fax 05321 1304
www.das-goslarer-programm.de

Redaktion/Anzeigenverwaltung: A. Morgalla (verantwortlich)
angelika.morgalla@thuhoff.de

Anzeigenberatung: Angelika Morgalla · Tel. 05321 23214
Bernhard Specker · Tel. 0170 6369842

Das Programm erscheint monatlich und ist kostenfrei.

Partner: GOSLAR marketing gmbh · www.goslar.de

Satz & Layout: Heise Medienwerk GmbH & Co. KG, F. Raguse
Lagerstraße 7, 18055 Rostock

Druck: Quensen Druck + Verlag GmbH · Bäckerstraße 31 – 35, 38640 Goslar
Tel. 05321 333-312

Fotos: Petra Beinecke, Friedrich-A. Linke

Beiträge mit Verfassernamen geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotografien u.a. Materialien wird keine Haftung übernommen.

Keine Gewähr für Richtigkeit der Programmhinweise.

© 2019 by Verlag August Thuhoff, Goslar

KULTUR KRAFTWERK HARZ ENERGIE

FRÜHER UNTER STROM. HEUTE ELEKTRISIEREND.

Echt?

www.kulturkraftwerk-harzenergie.de

Regelmäßige Veranstaltungen im April

Jeden Freitag

■ 15.45 Uhr Kaiserpfalz Goslar, Zeitreise 1: Im Tross des Reisekönigs: Leben und Alltag im Gefolge Heinrichs III.

Jeden Samstag

■ 15.45 Uhr Kaiserpfalz Goslar, Zeitreise 2: Ein Schwert für den Kaiser: Ritter und Reichsdienstmannen in Goslar.

Jeden 2. Samstag des Monats

■ 15.30 Uhr Kleines Heiliges Kreuz, Jam Session International – Musikinteressierte unterschiedlicher Nationalitäten treffen sich von 15.30 bis 17 Uhr zum Singen, Spielen oder einfach ...

Veranstaltungshighlights im April

Montag, 1. April

■ 15 Uhr Goslarer Theater, Seniorenkino – Mein ziemlich kleiner Freund, keine Anm.

Dienstag, 2. April

■ 18 Uhr St. Jakobushaus, Kopf ab zum Gebet – Glauben und Religion heute mit Schriftstellerin Sibylle Lewitscharoff und der Religionssoziologe Prof. Dr. Hans Joas. *

Mittwoch, 3. April

■ 18 Uhr Mönchehaus Museum, (Kunst)-Geschichten – Goslarer Kunstfreunde sprechen über ihre Erinnerungen an Begegnungen mit Kaiserringträger/innen oder besondere Werke dieser Künstler/innen – mit Direktorin Dr. Ruhrberg und Vorstandsmitglied Dorothee Prüssner.

Donnerstag, 4. April

■ 19 Uhr Brauhaus Goslar, Bühne frei „Open Stage" – unter den Schlagwörtern #meingoslar #meinebühne

■ 19.30 Uhr Kreishauses Goslar, Heinz A. Behrens: Der Harz als königliche Rüstkammer Pfalzen von Bodfeld bis Goslar. Neben Quedlinburg und Goslar war die Pfalz Bodfeld, mitten im Harz gelegen, durch etwa 30 Beurkundungen und 18 Aufenthalte deutscher Könige herausgehoben. Die umstrittene Lage der Pfalz Bodfeld, ihre baulichen Hinterlassenschaften sowie die zeitgleichen Montanrelikte bilden einen Schwerpunkt im Vortrag.

Freitag, 5. April

■ 20 Uhr Kulturkraftwerk Harz Energie, Suchtpotenzial! – ESKALATIOOON! Laut, lustig und natürlich laktosefrei geht es weiter mit Suchtpotenzial, dem Musik-Comedy Duo um die beiden eskalationsfreudigen Vollblutmusikerinnen Julia Gámez Martín und Ariane Müller. ** Mehr Infos siehe Seite 9

Samstag, 6. April

■ 13 Uhr Weltkulturerbe Rammelsberg, öffentliche Führung durch den Rathstiefsten Stollen, inkl. Tscherper-Mahlzeit, ** Anm. 05321 750-0

■ 15 Uhr Zinnfigurenmuseum Goslar, Führung durch die Lohmühle – die einzige vorhandene Mühle an Gose und Abzucht mit seinem erhaltenen und betriebsfähigen Stampfwerk. 4 Euro ***

■ 17 Uhr Mönchehaus Museum Goslar, Duo-Abend, Olga Šroubková, Violine und Artur Pacewicz, Klavier, siehe Seite 9

Sonntag, 7. April

■ 10:30 + 14.30 Uhr Kaiserpfalz, Familienführung in der Kaiserpfalz, siehe Seite 7

■ 11:30 Uhr Mönchehaus Museum, Ausstellungsführung „Kunstpreis Kaiserring – Von Henry Moore bis Barbara Kruger (1975-2019)" *

9. bis 11 April

■ Zirkus Charles Knie Gastspiel mit neuer Show auf dem Osterfeld, mehr Info: www.zirkus-charles-knie.de

Dienstag, 9. April

■ 18 Uhr Goslarer Museum (alter Eingang), der Museumsverein Goslar e.V. lädt ein zur Jahresmitgliederversammlung

■ 20 Uhr Gemeindesaal Frankenberger Plan, Come Together MusicTeam – Jede(r) kann mitmachen. Rock, Pop, Folk, Blues, Gospel, Soul – alles ist möglich!

12. bis 14. April

■ Country Days Kloster Wöltingerode – es erwarten Sie ausgewählte Aussteller, die in weißen Pagodenzelten Erlesenes und Schönes rund um Heim und Garten anbieten. Lassen Sie sich inspirieren von traumhaften Pflanzen und Blumenarrangements, kunstvollen Accessoires und künstlerischen Arbeiten bis hin zu besonderen, selbsterzeugten Köstlichkeiten.

Samstag, 13. April

■ 9 Uhr PP Füllekuhle, Naturwissenschaftlichen Vereins Goslar e.V. – auf den geologischen u. bergbaulichen Spuren des Elements Uran im Harz. Exkursion rund um den Brocken. Leitung: Dr. Friedhart Knolle.

■ 10 Uhr Klosterhotel Wöltingerode, Altenauer „Freiheit" – präsentiert das brandneue alkoholfreie Bier, die Altenauer „Freiheit" im Rahmen der „Country Days". Inclusive Live-Musik vom Westernhagen-Double Andreas Weitersagen und Party unter dem Motto „Freiheit" im Innenhof des Klosterhotels.

14. bis 20. April

■ Wunde(r)-Punkte – Experten laden vor Ort, die Evangelische Kirchengemeinde St. Georg sowie verschiedene Musiker ein. Jeweils zwischen 18 & 18:30 Uhr können Sie an einer vorösterlichen Entdeckungs- und Erfahrungsreise in das vielfältige Leben

und Leiden an verschiedenen Orten in den Stadtteilen sowie in die Passion Jesu Christi teilnehmen.

Sonntag, 14. April

■ 11:30 Uhr Mönchehaus Museum, Ausstellungsführung „Kunstpreis Kaiserring – Von Henry Moore bis Barbara Kruger (1975 – 2019)“. *

Montag, 22. April

■ 14 Uhr Museum im Zwinger, Rittersleut Gaudium Genießen Sie die Atmosphäre in den historischen Mauern des Zwingers und lauschen bei Kerzenschein der Lesung der Zwingersage. Tel. 05321 43140.

■ Theater – Mozart-Requiem am Ostermontag – 18 Uhr Nordharzer Städtebundtheater in Halberstadt, Anm.& Info: Seniorenvertretung Tel. 05321 394347 ***

Dienstag, 23. April

■ 20 Uhr Gemeindesaal, Come Together Music-Team – Jede(r) kann mitmachen. Rock, Pop, Folk, Blues, Gospel, Soul – alles ist möglich!

Mittwoch, 24. April

■ 18 Uhr Bergwerk Rammelsberg, Feierabendführung: Mit allen Sinnen – Entspannen im Berg. Nach Feierabend liegt der Berg ganz still da und es entfaltet sich eine veränderte Atmosphäre von Farben, Lichtern und leisen Geräuschen, die nahezu meditativ anmuten. 15 Euro

Donnerstag, 25. April

■ 16 Uhr Goslarsche Höfe, Hofcafé, Ausstellungseröffnung: Harly-Kunst-Werk, Fantastisches aus dem Reich der Elefanten

■ 17 Uhr Nagelkopf am Rathaus, Ein Blick hinter die Kulissen der Rathausbaustelle Führung durch die Großbaustelle. ****

■ 17 Uhr Treffpunkt: Eingang Stadtbibliothek, Ein Blick hinter die Kulissen des Kulturmarktplatzes Führung durch die Großbaustelle. ***

Freitag, 26. April

■ 20 Uhr Goslarsche Höfe, Hofcafé, Konzert Diego Paqué – Flamenco Fusion. Der spanische Autor, Musiker und Komponist Diego Paqué wird begleitet von Pedro Soriano (Dom. Rep., Bongo) und dem Brasilianer Rui Reis am Pandeiro. VVK 15 Euro

Samstag, 27. April

■ 10 – 14 Uhr Goslarsche Höfe, Frühlings- und Fahrradflohmarkt – Ende April startet die Höfe-„Outdoor-Saison“ Wie jedes Jahr im Frühling, gibt es dann neben dem üblichen bunten Angebot auch wieder einen Fahrradflohmarkt.

■ 18 Uhr Mönchehaus Museum, Ausstellungseröffnung „Losing Touch?“ Werke von Studenten und Meisterschülern der HBK Braunschweig.

■ 19 Uhr Stephani-Kirche, Konzert „Gesang hat viele Gesichter“ Chöre aus der Region

Sonntag, 28. April

■ 11 Uhr Weltkulturerbe Rammelsberg, Sonntags-Matinee,

Grünspan Café
Mittwoch bis Sonntag 14.00 – 18.00 Uhr haben wir geöffnet.
Genießen Sie in blumiger Umgebung das Ambiente unseres neuen Scheunencafés.
Lange Str. 30 I 38871 Abbenrode I Tel. 039452 9256

Thema Wunsch und Wirklichkeit – Landschaften aus der Perspektive ihrer Nutzer, mit Gerhard Lenz M.A.

Sonntag, 28. April

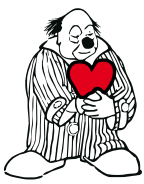
■ 17 Uhr Kaisersaal Vienenburg, Konzert: Attila & Friends – International Folk / Bluegrass / Irish Folk, Karten: Tel. 05324-4833 od. 01604354938

Dienstag, 30. April

■ Walpurgis – an Walpurgis verwandelt sich der Goslarer Marktplatz in einen schaurigen Hexenkessel, siehe Seite 9

■ 20 Uhr Kaiserpfalz, Symphonische Walpurgisnacht „Es lacht der Mai“
Der Konzertchor der SingAkademie, siehe Seite 8

Änderungen vorbehalten!
*Eintritt frei; ** kostenpflichtig (Eintritt);
Anmeldung erforderlich; * Spenden willkommen


Kulturforum© Seesen e.V.
Programm 2018/19
03.04.2019 Mittwoch **Bodo Wartke** - „Klaviersdelikte“ Musikkabarett Ausverkauft!!
19.05.2019 Sonntag **Salut Salon** - „Liebe“ **19:00 Uhr** Neuer Termin!!
Fast alle Veranstaltungen um 20:00 Uhr in der Aula im Schulzentrum Seesen
Vvk-Stellen: Seesen: Buchhandl. Isabella Beier, Jacobsonstr., Seesener Beobachter, Lautenthaler Str. 3, Seesen, im Internet und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen.
www.kulturforum-seesen.de
www.facebook.com/kulturforum.seesen
präsentiert vom Beobachter
gefördert vom

Wir laden Sie ein …

Die leistungsfähige und gepflegte Gastronomie hat wegen Ihrer Güte und Vielfalt einen guten Ruf. Eine kleine Auslese besonders empfehlenswerter Lokale, Restaurants und Cafes sei Ihnen hiermit an die Hand gegeben:

CAFÉS GASTSTÄTTEN RESTAURANTS

Berggaststätte Maltermeister Turm
Rammelsberger Str. 99, Tel. 4800

Café Grünspan
Abbenrode
Lange Str. 30, Tel. 039452 9256

Hotel zum Löwen
Langelsheim
Lange Str. 26, Tel. 05326 2029

Historisches Café am Markt
Gemütlich wie „Omas gute Stube"
Marktplatz, Tel. 20622

Hubertus Hof
Hotel – Restaurant
Wallstr. 1, Tel. 05321 23276

Rehberger Grabenhaus
Ausflugslokal
St. Andreasberg, Tel. 05582 789

Restaurant Jade
Odermarktplatz 1, Tel. 05321 6856575

Steinberg Alm „Zum Rösner"
gemütliche Erlebnisgastronomie
Nonnenberg 11, Tel. 05321 6856524

Öffnungszeiten der Sehenswürdigkeiten

Bergfried Burg Vienenburg
Burgweg 2, Sa, So, Feiertag 10–18 Uhr,
Wanderpass Stempelstelle am Burgfried

Eisenbahnmuseum Vienenburg
Bahnhof, Do bis So 15–17 Uhr, Gruppen auf Anfrage

Glas und Holzstudio im Großen Heiligen Kreuz
Hoher Weg 7, Mo bis Sa 11–17 Uhr

Glockenspiel Marktplatz
9, 12, 15 und 18 Uhr

Goslarer Museum
Königstr. 1, Di bis So 10–17 Uhr, Mo geschl.

Großes Heiliges Kreuz mit Kunsthandwerkerstübchen
Hoher Weg 7, Mo und Di geschl., Mi bis So 11–17 Uhr

Großes Heiliges Kreuz – Jäger-Erinnerungsstätte
militärgeschichtliche Sonderausstellung Luftwaffe in Goslar, Mi und Sa 11–13 Uhr, Tel. 42842

Heimatmuseum Vienenburg
Schulstr. 24 a, jeden 2. So im Monat 14–17 Uhr geöffnet

Huldigungssaal im Goslarer Rathaus geschlossen

Kaiserpfalz und Ulrichskapelle
Kaiserbleek 6, Ausstellung zum Wanderkaisertum, zur Kaiser- und Pfalzgeschichte Goslars, 10–17 Uhr

Klosterkirche Grauhof
So und Feiertag von 15–17 Uhr, an anderen Tagen Anmeldung telefonisch unter 0151 15578636.

Krypta Riechenberg – Gut Riechenberg
Mai bis Okt: Di 15 Uhr (nur mit Führung), Tel. 21712
Treff: Rosenpforte in der südlichen Klostermauer

Künstlerhaus Wöltingerode
Sa bis So 13–17 Uhr, Mi 14–16 Uhr

Nordturm der Marktkirche
Besteigung des Nordturms tägl. 11–17 Uhr

Mönchehausmuseum für moderne Kunst
Ecke Mönchestraße/Jakobistraße
Di bis So 11–17 Uhr

St.-Annen-Haus
Glockengießerstr. 65, das Haus kann besichtigt werden, wenn die Gartenpforte geöffnet ist,
Sa regulär 11–13 Uhr geöffnet

Stephanikirche
Offene Kirche – bitte eintreten;
Mo, Fr, Sa 11–12.30 Uhr, Di, Mi, Fr, Sa 15–16.30 Uhr,
So 10.30–12 Uhr, Antiquarische Bücher werden zugunsten „Brot für die Welt" angeboten

Stubengalerie
Abzuchtstraße 4, Di bis Fr 11–13 und 15–18 Uhr,
Sa 11–13 und 14–17 Uhr, So 11–13 Uhr

UNESCO-Weltkulturerbe RAMMELSBERG
Kulturhistorisches Museum und Besucherbergwerk
Bergtal 19, (Gruppen) Anm. 05321 750122
täglich 9–18 Uhr, Letzte Führung unter Tage: 16.30 Uhr

Zinnfiguren-Museum
in der Lohmühle, Klapperhagen 1, 10–17 Uhr, Mo geschl.

Zwinger-Museum
Thomasstraße 2, Di–So 11–16 Uhr,
außerhalb der Öffnungszeiten Tel. 05321 43140

Goslar marketing gmbh
(Tourist-Information)
Markt 7, Goslar, Tel. 05321 78060
www.goslar.de

Öffnungszeiten im April

Montag bis Freitag	9.30 – 18.00 Uhr
Samstag (auch am 20.4.)	9.30 – 16.00 Uhr
Sonntag	9.30 – 14.00 Uhr
19., 21. & 22. April	9.30 – 14.00 Uhr
Dienstag, 30. (Walpurgis)	9.30 – 21.00 Uhr

Stadtführungen

Treffpunkt: ● Tourist-Info/Marktplatz, ● Schuhhof, ● Domvorhalle, ● Kaiserpfalz, ● PP Kaiserpfalz Nord, ● Brunnen Frankenberger Plan, *** Anmeldung erforderlich!

Tausend Schritte durch die Altstadt
Erleben Sie einen geführten Stadtrundgang durch den historischen Stadtkern. Lassen Sie sich von Fachwerkromantik und kaiserlichen Bauten inmitten der UNESCO-Welterbestätte verzaubern. ● Täglich 10 Uhr (2 Std.)

Spaziergang am Nachmittag
Begeben Sie sich auf einen geführten Rundgang durch die historische Altstadt. Entdecken Sie malerische Fachwerkgassen und imposante Bauwerke bei einem Streifzug durch das UNESCO-Weltkulturerbe. ● Mo – Sa 13.30 Uhr (ca.1,5 Std.)

05.04. NACHSITZEN bei Fräulein Minna Kreikenbohm.
Die geschichtlich interessierte und bewanderte Minna erzählt, teilweise op Platt, warum sie nach Goslar ziehen will. Sie nutzt all ihr Wissen, Gedichte, Redewendungen, um noch eine gebildete Begleitung fürs Alter zu finden. ● 16 Uhr (ca. 1,5 Std.)***

06.04. „Mit Hexe Hickelbrodt um die historischen Hauser“. Suchen Sie die Orte der Anklage, Verfolgung und Folter auf und erfahren Sie Details zu den Prozessen in unserer Stadt. ● 14 Uhr (ca 1,5 Std.) ***

06.04.: GPS-Krimi-Stadtspiel „Die Goseknacker sind Los!“ Entdecken Sie mit dem GPS-Gerät nach bester Geo-Caching-Manier die historische Altstadt. ● 10 Uhr (ca. 2-3 Std.) ***

07.04.: Jüdisches Leben in Goslar
Stadtrundgang zur Geschichte der jüdischen Gemeinde Goslars mit Besuch des seit 400 Jahren bestehenden Judenfriedhofs (eine Kopfbedeckung für die Herren ist erforderlich). ● 11 Uhr (ca. 2 Std.)

12.04.: Unterwegs mit der Frau des Nachtwächters
Erleben Sie die faszinierende Atmosphäre in den abendlichen Gassen der historischen Altstadt und hören Sie wahre, sagenhafte, humorvolle Geschichten aus Goslars interessanter Geschichte. Ausklingen wird der Abend bei einem urigen Umtrunk. ● 21 Uhr (1,5 Std.) ***

13.04.: Lecker Speys un lange Danz
Vergnügliche Stadtführung mit allerlei Lustigem, Interessantem und Süffisantem zum Thema Essen und Trinken im Mittelalter. Inkl. kl. Umtrunk. ● 14 Uhr (ca. 2 Std.) ***

19.04.: Ganz schön gruselig – Das Mittelalter wird lebendig!
Folgen Sie Mönch Wilfried auf seinem unheimlichen Gang durch die Altstadt. ● 20.30 Uhr (ca. 1,5 Std.)***

20.04.: „Tatort – Goslaria“
Stadt(ver)führung durch die Unterstadt.
● 18 Uhr, ca. 1,5 Std. ***

20.04.: Mauern, Wälle, Türme – Das wehrhafte Goslar
Folgen Sie der ehemaligen Stadtbefestigung Goslars bis hinein in die früheren Wachstuben. Bei einer Innenbesichtigung des Breiten Tores erleben Sie den Blick auf die Stadt aus original mittelalterlicher Sicht. ● 14.30 Uhr (2 Std.)

26.4.: Der „Schwarze Mönch“ – Schauriger Rundgang durch dünstere Zeiten“. An vergessen Orten der Unterstadt erfahren Sie mehr über: Die Plünderungen von Kirchen – hilft Martin Luther? ● 19.30 Uhr (ca. 1,5 Std) ***

27.04.: Hexen, Mönche und Halunken – Stadtwache Sigmund sorgt für Ordnung
Wollten Sie schon immer einmal etwas über die Vertreibung der Mönche, vom geheimnisvollen Versuch der Erstürmung des Rathauses oder von den Gräueltaten während der 3-jährigen schwedischen Besetzung hören? ● 19 Uhr (ca. 1,5 Std.) ***

27.04.: „Von Wasser und Erz – Goslar im Fluss“
Erfahren Sie entlang der Wasserläufe Interessantes über den Zusammenhang von Gose, Abzucht und Bergbau und deren Einfluss auf die Entwicklung der Stadt. Mit Blick in die Lohmühle. ● um 14 Uhr (ca. 2 Std.)

Die Karten für die Stadtführungen erhalten Sie in der Tourist-Information. Ab 6 Teilnehmern telef. Anmeldung erbeten. Tel. 05321 780621 ■

Besondere Führungen

Zinnfigurenmuseum in der Lohmühle

Goslar, Klapperhagen 1
1. „Zinnliche“ Führung durch das mittelalterliche Goslar in einer historischen Mühle und
2. Köstliche Führung durch das mittelalterliche Goslar im Zinnfiguren-Museum (typische Kostproben der Mönche und Bergleute werden angeboten) Tel. 05321 25889
zinnfigurenmuseum.goslar@t-online.de

WELTKULTURERBE RAMMELSBERG

Museum Besucherbergwerk
tägliche Führungen:
- durch den Roeder-Stollen 11, 12, 14 & 15 Uhr
- mit der Grubenbahn 10.30, 12.30, 13.30 & 15.30 Uhr
- durch die Erzaufbereitungsanlage um 14 Uhr

Jeden Sa. um 11 Uhr und jeden So. um 11 und 14 Uhr stehen am Rammelsberg die Kinder im Mittelpunkt. Auf der Familienführung dürfen sie so richtig neugierig sein. Es geht unter Tage in den 200 Jahre alten Roeder-Stollen. Anmeldung und Info: 05321 750122
Mehr Informationen: www.rammelsberg.de

Kaiserpfalz Goslar

Jeden ersten Sonntag im Monat um 10.30 u. 14.30 Uhr Geschichte spielerisch entdecken! Die Familienführung nimmt Kinder bis 10 Jahre und ihre Eltern mit auf eine spielerische Entdeckungsreise durch die Kaiserpfalz. 10 € für eine Familie (2 Erw. max. 5 Kinder)
Neben den regulären Führungen im Kaisersaal können die Gäste zusätzlich zwei spannende „Zeitreise-Führungen“ erleben. **Jeden Freitag:** 15:45 Uhr „Im Tross des Reisekönigs: Leben und Alltag im Gefolge Heinrichs III“
Jeden Samstag: Themenführung „Ein Schwert für den Kaiser: Ritter und Reichsdienstmannen in Goslar“
Für Informationen und Reservierung kontaktieren Sie uns bitte unter kaiserpfalz@goslar.de. ■

Die Wahl für Ihre Veranstaltungslocation ist eine wichtige Entscheidung und bereits im Vorfeld richtungweisend für den Stil und die Atmosphäre der Veranstaltung.

HOTEL ZUM LÖWEN

19. April **Karfreitag Fisch-Büffet** 11.30 Uhr
28 € pro Person in Langelsheim Hotel zum Löwen

22. April **Oster-Lunch** 11.30 Uhr
30 € pro Person in Langelsheim Hotel zum Löwen und in Goslar Partylöwe

12. Mai **Muttertags-Lunch** 11.30 Uhr
Frauen 20 €, Männer 25 € pro Person in Langelsheim Hotel zum Löwen

DER PARTYLÖWE

Lange Str. 26 · 38685 Langelsheim · Tel. 05326 2029 · Fax 05326 929041 · www.hotelzumloewen.net

Samstag, 6. April, 17 Uhr, Mönchehaus Museum

Music Meets Art – Duo-Abend

Olga Šroubková, Violine und Artur Pacewicz, Klavier
Mit Olga Šroubková (Violine) gastiert eine Musikerin im Mönchehaus, die als Siegerin renommierter internationaler Wettbewerbe gerade dabei ist, dem Nachwuchs-Stadium zu entwachsen und laut Maxim Vengerov „auf dem Weg ist, eine anerkannte Solistin von internationalem Rang zu werden". Mit dem Pianisten Artur Pacewicz bringt sie einen ebenso hochkarätigen Duo-Partner mit, der in Goslar bereits bestens bekannt ist.
Das Programm dieses Konzertabends vereint Höhepunkte des Violin-Repertoires: Sonaten von Johann Sebastian Bach, Niccolò Paganini, Ludwig van Beethoven, Eugène Ysaÿe und Johannes Brahms.
Eintrittskarten: 20,- €/erm. 15,- € (für Schüler und Studenten) sind erhältlich an allen Reservix-Vorverkaufsstellen, und online unter www.musikfest-goslar.de oder direkt im Mönchehaus. Bis 16 Jahre freier Eintritt. ■

Symphonische Walpurgisnacht

„Es lacht der Mai ..." – Musik von Mendelssohn, Liszt und Kodály

„Es lacht der Mai ..." – so jubeln Solist, Chor und Orchester gleich zu Beginn der romantischen Kantate „Die erste Walpurgisnacht" von F. Mendelssohn-Bartholdy. Das Werk steht am 30. April im Mittelpunkt der diesjährigen Symphonischen Walpurgisnacht in der Kaiserpfalz Goslar. Die Rolle der alten weisen Frau singt die wunderbare Wiener Mezzo-Sopranistin Katrin Auzinger. Sie wird außerdem drei Frühlingslieder von Mendelssohn in der Fassung für Gesang und Orchester singen.
Den Wächter und Priester verkörpert der Bassist Markus Volpert. Auch er kommt aus Wien und hat bereits mehrfach mit der SingAkademie zusammen gearbeitet. Druide und christlicher Wächter übernimmt der junge Tenor Daniel Preis aus Hannover.

Foto: Udo Möbus

Einen ungarisch-romantischen Orchester-Akzent setzt die Ungarische Rhapsodie Nr. 2 von Franz Liszt. Und von seinem Landsmann Zoltán Kodály erklingt das herrlich temperamentvolle Stück „Tänze aus Kallei" für Cymbal, Chor und Orchester. Für das diesjährige Programm hat die SingAkademie Niedersachsen den renommierten „Budapesti Vándor Kórus" zu Gast. So steht ein deutsch-ungarischer Konzertchor mit über 80 Sängerinnen und Sängern auf dem Podium der Aula Regia.
„Unser Orchesterpartner ist das wunderbare Junge Philharmonische Orchester Niedersachsen – JPON, mit dem wir bereits häufig zusammen gearbeitet haben," freut sich Dirigent Claus-Ulrich Heinke.
Aufmerksamkeit dürfte auch Irina Shilina bekommen. Sie wirkt bei dem Tanzstück von Kodály als Cymbal-Solistin mit.
Das Konzert beginnt am 30. April um 20.00 Uhr. Dirigent Claus-Ulrich Heinke gibt um 19.30 Uhr eine Einführung ins Programm.
Vorverkaufskarten zwischen 10 bis 35 Euro gibt es ab sofort bei der Touristen-Information Goslar, Markt 7, Tel. 05321 78060 oder per E-Mail: vorverkauf@sing-akademie-niedersachsen.de ■

In Goslar sind die Hexen los

In der Nacht zum 1. Mai wird in Gedenken an die Heilige Walburga traditionell der Frühling begrüßt. Dieser Brauch wird besonders im Harz ausgelassen gefeiert, da nach Überlieferungen das größte Fest von Hexen auf dem Brocken gefeiert wurde. In Goslar verwandelt sich der Marktplatz am 30. April in einen mystischen Hexenwald und der Marktbrunnen brodelt. Bei freiem Eintritt wird zu Live-Musik teuflisch gut gefeiert und der Hexenbesen geschwungen. Ab 13 Uhr heißt es knusper, knusper, knäuschen, es gibt leckeren Hexenschmaus an verschiedenen Häuschen. Und ab 13.30 Uhr sorgt das Duo „PlugandPlay“ mit Rock, Pop und Schlager dafür, dass man sich hex-hex die überflüssigen Kalorien wieder abtanzen kann.

Von 14 bis 20 Uhr können sich große und kleine Hobby-Hexen und Teufel in der Tourist-Information am Marktplatz ein gruseliges Make Up verpassen lassen. Passende Accessoires wie Masken, Hüte, Hörner und Besen können direkt vor Ort gekauft werden.

Wenn der dämonische Look dann perfekt ist, geht es für zauberhafte Erinnerungs-Schnappschüsse in die Selfie-Box von Foto-Keller. Mit dem Sonnenuntergang wird es dann richtig mystisch und ab 19.30 Uhr sorgt die Band „Groovetop“ mit bekannten Klassikern der 70er, 80er und 90er Jahre sowie aktuellen Charthits für teuflisch gute Stimmung, bis um Mitternacht alle Hexen und Teufel gemeinsam in den Mai tanzen.

Lassen Sie sich verzaubern und fliegen Sie mit uns in den Frühling! ■

Alle Informationen zur Veranstaltung gibt es unter www.goslar.de

---

Kulturkraftwerk HarzEnergie

– das Programm bis zum Jubiläum

Laut, lustig und natürlich laktosefrei startet am Freitag, 5. April, eine weitere Goslar-Premiere im Kulturkraftwerk HarzEnergie: Ab 20 Uhr ist mit „Suchtpotenzial“ das Musik-Comedy Duo der beiden eskalationsfreudigen Vollblutmusikerinnen Julia Gámez Martín und Ariane Müller zu Gast. Der Besuch dort lohnt ebenso wie beim Schattenspiel „Der kleine Prinz“ am 27. Mai vom Schattentheater der Vagantei Erhardt. Am 27. Mai vor 40 Jahren begannen die Goslarer Tage der Kleinkunst ihre einzigartige Erfolgsgeschichte.

Am Sonntag, 2. Juni, kommen vier ganz Große der A-cappella-Szene ins Kulturkraftwerk: Die Ringmasters, Weltmeister im Barbershop-Gesang. Und dann feiert das dienstälteste Kleinkunstfestival Europas seinen 40. Geburtstag: Vom 14. bis zum 23. Juni gehen die 40. Goslarer Tage der Kleinkunst über die Bühne im Kulturkraftwerk Harz-Energie. Die Goslarer Kleinkunstfreunde bieten dazu ein dynamisches, höchst abwechslungsreiches Programm.

Genaue Informationen rund um die Veranstaltungen mit dem marotte- Theater und den Känguruh-Chroniken, dem Duo Bodecker & Neander, dem ersten Goslarer Straßentheaterfestival, den beiden legendären Langen Nächten und dem Shakesspeare-Abschluss mit Bernd Lafrenz bietet das Internet dann unter der Adresse www.kulturkraftwerk-harzenergie.de. ■

Kulturkraftwerk HarzEnergie

Freitag, 5.4.
20 Uhr

Suchtpotential
„ESKALATIOON“

Sonntag, 2.6.
19 Uhr

Ringmasters
„Tonight, tonight“

Das Jubiläum:
40 Jahre
Goslarer Tage der Kleinkunst
vom 14. bis 23. Juni

Auftakt am 27.5.: Der kleine Prinz
Mit dabei:
Bodecker & Neander, 1. Straßentheater-Spektakel, Jan van Weyde, Christoph Fritz, Hans-Martin Stier u.v.a.

Karten, weitere Informationen und Geschenkgutscheine unter www.kulturkraftwerk-harzenergie.de, sowie in allen Adticket-Vorverkaufsstellen, in der Konzertkasse im GZ-Pressehaus und der Tourist-Info am Marktplatz.

Freitag, 26. April, 20.00 Uhr, Goslarsche Höfe im Hof-Café

Diego Paqué – Flamenco Fusion

Der spanische Autor, Musiker und Komponist Diego Paqué wird bei seinem Gastspiel im Hof-Café begleitet von Pedro Soriano aus der Dominikanischen Republik (Bongo) und dem Brasilianer Rui Reis am Pandeiro.
Der Barcelonaer Paqué begeisterte schon 2008 mit seiner Gruppe das Publikum auf dem Kasseler Weltmusikfestival. Er lässt in seinen melodisch eingängigen Kompositionen authentischen Flamenco und Weltmusik zusammenfließen. Zweimal schon wurde er für den spanischen Musikpreis für Flamenco und Folklore nominiert. Tickets: 16 € VVK, 19 € AK ■

Samstag, 28. April im Kaisersaal Vienenburg

Konzert: Attila & Friends

International Folk – Bluegrass – Irish Folk
Attila Tapolczai ist Gitarrist, Singer/Songwriter aus Budapest/Ungarn. Er startete seine Musik-Karriere mit der PunkRock Band Hatosagilag Tilos, die in Ungarn mittlerweile eine feste Größe in der Szene ist. 2005 kam Attila nach Augsburg und gründete das Akustik-Projekt Attila & Friends, das sich in verschiedenen Besetzungen bis heute einer wachsenden Fangemeinde erfreut.
In die heiteren Melodien des Bluegrass mischen sich bei Attila & Friends die unterschiedlichsten Einflüsse, die Attila durch seine ausgedehnten Reisen quer durch Europa erfahren hat, sowie die bunten Stilmixe, welche die anderen Musiker in das Zusammenspiel der Band einfließen lassen. So finden sich neben Punkrock-Elementen auch traditionelle Folk-Songs oder Country-Klänge in der abwechslungsreichen Spielweise der jungen Augsburger Band. Die Songs erzählen von seinen

Reisen, seinen Gefühlen und sind alles in allem ein Trip durch die Erlebnisse des virtuosen Multi-Instrumentalisten, gewürzt mit beißendem Humor und guter Laune. Melodisch, dynamisch, manchmal melancholisch – mit Hilfe von Gitarre, Geige, Kontrabass und mehrstimmigem Gesang.
Veranstaltet von der Kulturgemeinschaft Vienenburg. Kartenreservierungen: 05324 4833 u. 0160 4354938 ■

Veranstaltungen im Schwiecheldthaus

Gehen Sie zum Start des April-Programms im Schwiecheldthaus bei einem Diavortrag auf die Reise zu den Sommerresidenzen der russischen Zaren. Am 03.04. um 15.30 Uhr entführt Hans-Joachim Krenzke zu Schlössern, Landhäusern und Parkanlagen aus dem Rokoko, des Barocks und des Klassizismus. Viele deutsche Prinzessinnen haben in die Zarendynastie eingeheiratet, sodass nicht nur russische sondern auch deutsche Geschichte lebendig wird. Ein musikalisches Highlight präsentiert die GDA-Residenz am 09.04. um 15.30 Uhr. Natalie Anchutina und Lothar Freund entlocken der Domra und dem Piano russische Weisen – Saitenmalerei mit russischer Seele. Das Künstlerpaar ist auf den Bühnen der Welt zu Hause, spielte bereits in der Carnegie Hall in New York und tritt nun auf der Goslarer Bühne auf. Mit Hoffmanns Erzählungen steht ein weiterer Glanzpunkt auf dem Programm. Richard Vardigans gastiert im Schwiecheldthaus mit seiner One-Man-Show unter dem Motto „Oper mal anders“ anlässlich des 200. Geburtstages von Jacques Offenbach. Vardigans begeistert die Zuhörer mit seinem englischen Humor und führt mit Witz, Musik und Sachverstand durch die Opernliteratur. „Lachen, Weinen, Verstehen“, das ist das Credo des Pianisten und Dirigenten Richard Vardigans, den das Publikum am 28.04. um 15.30 Uhr erleben kann. Der Eintritt zu den Veranstaltungen beträgt jeweils 5,00 €. ■

– Anzeige –

KUNST HAND WERK & DESIGN

Hochwertiger Kunsthandwerkermarkt
Kloster Wöltingerode · 5. Mai · von 11 – 18 h

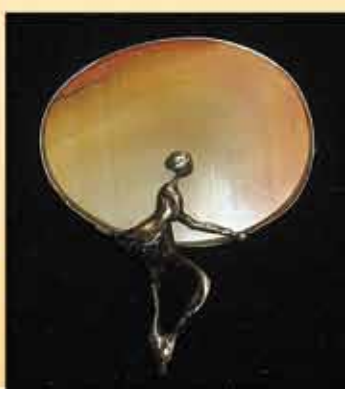
arte factum zeigt **zum zehnten Mal** einen Kunsthandwerkermarkt im geschlossenen Kreuzgang, im Innenhof und im Vorfeld der Klosteranlage.

Ein Harfenist wird den Tag über mit seinem Spiel die zauberhafte Stimmung unterstreichen.

Es werden Raritäten und Kostbarkeiten präsentiert. Industrie- und Massenartikel wird man hier nicht finden.

Zahlreiche Aussteller aus weiten Teilen der Republik bieten Außergewöhnliches auf hohem Niveau, Unikate zu erschwinglichen Preisen, für den Garten: Bildhauerarbeiten, Figuren und Stelen, Feuerkörbe, Rankhilfen, Metall- und Tonobjekte, Skulpturen aus Bronze, Stahl-Windspiele, ausgefallene Mode, Accessoires mit „Pfiff“ und Seidenkreationen, extravaganter Schmuck. Glasbläserei, Naturseifen und kunstvolle Karten, Schachteln und Verpackungen, individuelle, leckere Pralinen, Filzfiguren, Holzspielzeug, historische Comics und vieles andere mehr.

Lassen Sie sich überraschen! 4,00 € pro Pers. www.zacher-artefactum.de



Mönchehaus Museum Goslar

Mönchestr. 1

Bis 14.04. Kunstpreis Kaiserring 1975 – 2019

Von Henry Moore bis Barbara Kruger

Seit 44 Jahren vergibt die Stadt Goslar den renommierte Kunstpreis Kaiserring an international bedeutende Gegenwartskünstler. Die Liste der Preisträger liest sich wie ein Who is Who der zeitgenössischen Kunst. Alle ausgezeichneten Künstler bestimmen das Kunstgeschehen bis heute, von Joseph Beuys über Gerhard Richter oder Christo bis zu Wolfgang Tillmans und Barbara Kruger. Die Ausstellung stellt erstmalig seit dem Umbau des Mönchehaus Museums 2012 – 2014 die eigene Sammlung der Preisträger sowie Werke der Tessner-Stiftung und weiterer Leihgeber vor.

Erstmalig seit Jahrzenten ist auch die eindrucksvolle Installation Gefährdung und Schutz von Günther Uecker in einer Rekonstruktion zu sehen. Der Künstler hatte die Räume anlässlich der Preisverleihung 1983 vor Ort gestaltet. Die Installation umfasst einen Ausstellungraum sowie die darunter liegenden Kellerräume. Gezeigt werden ebenso die dazu gehörigen Entwurfszeichnungen.

© Sacha Engel, Haustechnik

Zur Ausstellung erscheint eine Publikation mit einer Dokumentation über die Geschichte des Kaiserrings und der Ausstellungen der Preisträger sowie Werkbeschreibungen zu den Arbeiten der Sammlung und im öffentlichen Raum in Goslar. (324 Seiten, mit zahlreichen Farbabb., 28 €)

27.04. – 23.06. Losing Touch? 25 ausgewählte HBK-Studierende der Freien Kunst höherer Semester reflektieren im Rahmen einer Gruppenausstellung das Spannungsfeld zwischen einer allgegenwärtigen digitalen Welt (soziale Netzwerke, E-Mail-Kultur, Handywahn, Computerspiele, Virtual Reality usw.) und einer Realitätserfahrung, die immer mehr in den Hintergrund zu treten scheint. Stets sind Menschen von einer digitalen Blase umgeben, ohne sich des wachsenden Verlustes von Körperlichkeit und der Zunahme zwischenmenschlicher Distanz gewahr zu werden. Dadurch kommt den klassisch-analogen künstlerischen Medien wie Malerei, Skulptur und Zeichnung eine besondere Bedeutung zu, ermöglichen sie doch die Erfahrung einer materiellen, sinnlichen Lebenswelt jenseits einer simulierten Wirklichkeit.

© Tschoe One, Esskugeln

Die Ausstellung bietet sowohl digitalen als auch materialbezogenen künstlerischen Ausprägungen eine gemeinsame Bühne. ■

Weltkulturerbe Rammelsberg

Bergtal 19

Bis 10.6. „StadtMenschen – BergMenschen“

Wie schon zum 25jährigen Welterbejubiläum 2017, werden wir in der ersten Jahreshälfte 2019 wieder eine dezentrale Sonderausstellung am Rammelsberg und an verschiedenen Punkten in der Stadt veranstalten. 20 Mitarbeiter bekannter Goslarer Gewerbetreibender werden „bergbaulich“ in Posse gesetzt.

Lass Dich überraschen, was ein Bushaltestellenschild unter Tage macht, wo ein Zahnarzt alles bohren kann oder das ein Stollen nicht zwangsläufig nur ein weihnachtliches Gebäckstück ist.

Bis 27.10. Alexander Calvelli – WeltErbeBilder aus dem Harz

In der Sonderausstellung ist der künstlerische Blick des Kölner Malers Alexander Calvelli auf die Hinterlassenschaften der Montanindustrie des Welterbes im Harz konzentriert. Seine Bilder sind „Industrie-, Stadt- und Landschaftsbilder“ im klassischen Sinne. Es sind realistisch gemalte Acrylbilder der Bergwerksanlagen, der Häuser in der Goslarer Altstadt und den Oberharzer Bergstädten, der Relikte der Oberharzer Wasserwirtschaft und der zum Teil noch im Betrieb befindlichen Anlagen der Hüttenindustrie. Die Bilder zeigen das, was den Harz zu einer Region mit Welterbestatus gemacht hat. Alexander Calvelli gibt seine Sicht auf das Welterbe im Harz wieder. ■

Goslarer Museum

Königstr. 1, Tel. 05321 43394, Di – So 10 bis 17 Uhr

Bis 19.05. – Uli Stein – Ausstellung „Tierwelt“ – Deutschlands erfolgreichster Cartoonist ist nach fast vier Jahren wieder im Goslarer Museum zu Gast. Im Gepäck hat er Zeichnungen und Porträts aller möglichen Tierarten. Zu jedem Foto gibt es eine kleine Beschreibung – zur Bildidee oder welche Gedanken der Fotograf hatte. Zum vierten Mal innerhalb der letzten zehn Jahre ist er zu Gast im Goslarer Museum: Auf seinen fast täglichen Fotosafaris im Umland seines Wohnortes oder auch an der von ihm eingerichteten „Imbissbude“ in seinem Garten hat er alles fotografiert, was da so kreucht und fleucht: Kühe und Pferde, Eichhörnchen und Schafe, Tauben, Eulen und Esel. Und dazu – ebenfalls mit „Hauptpersonen“ aus der Tierwelt – eine Auswahl aus den besten Cartoons der letzten zehn Jahre. ■

Stubengalerie Stoetzel-Tiedt

Abzuchtstraße 4 (Nähe Rathaus am Museum)
Bis 9.3. Gerd Winner – Metamorphose

Prof. Gerd Winner zählt zu den herausragenden Künstlern der Gegenwart. Seine unverwechselbaren Werke, die international in wichtigen Sammlungen zu finden sind und uns vielerorts im öffentlichen Raum begegnen, faszinieren in ihrer genialen Vielschichtigkeit.

„Gerd Winners Thema ist die Stadt. (...) das Durchsuchen der Stadt nach ihren Organisationsstrukturen, wie sie sich in ihrer Ausstattung mit vielfachen Zeichen und Gebrauchsspuren darstellt." (Lothar Romain)

In den Räumen der Galerie werden Grafiken und Unikate, darunter ganz neue Arbeiten, zu sehen sein.

Vernissage am 31. März um 11.30 Uhr mit Dr. Ludwig Bamberg ■

Goslarsche Höfe

Okerstraße 32,

Bis 23.04. „Die Welt mit dem Herz sehen, lässt das Herz die Welt sehen" HANKERKLEE – Nadine Kleemann

25.04. bis 25.06. Harly – Kunst – Werk

Fantastisches aus dem Reich der Elefanten

In der Kunst-Arbeitsgemeinschft der Schule am Harly in Vienenburg gestalten SchülerInnen der Klassen 5 bis 12 zusammen mit ihren KunstpädagogInnen ihre Werke. Ihre Identifikation mit der Schule am Harly drücken sie durch die Wahl des Wappentiers Elefant aus. In der Ausstellung im Hof-Café sind Werke der Malerei, plastische Arbeiten und in einfachen Hochdruckverfahren entstandene Drucke zu sehen.

Die Bilder sind während der Öffnungszeiten des Hofe-Cafés zu besichtigen ■

Zinnfigurenmuseum in der Lohmühle

Goslar, Klapperhagen 1

FasZINNierende Frauen – starke Frauenpersönlichkeiten stehen im Mittelpunkt.

52 starke Frauen werden gezeigt, darunter ganz unterschiedliche Persönlichkeiten von der Antike bis heute. Es sind sehr bekannte Persönlichkeiten darunter, wie Florence Nightingale, Jeanne d'Arc oder Dian Fossery, aber auch unbekannte Heldinnen, wie die Trümmerfrauen.

14. 4. – 3. 2020 Literatur in Zinn – Lesen macht S(Z)inn

Was hat die Zinnfigur mit Literatur zu tun? Nichts! Oder vielleicht doch?

Da kommt uns als erstes das Märchen des dänischen Dichters Hans-Christian Andersen „Der standhafte Zinnsoldat" in den Sinn. Es gibt wohl kaum ein Märchen, welches nicht „verzinnt" worden ist, Hänsel und Gretel, Rotkäppchen, Kalif Storch, der fliegende Koffer usw. Auch der Abenteuerroman hat eine Vielzahl an Figuren. Wer einst mit Robinson und Freitag auf einer einsamen Insel gelebt hat, zusammen mit D'Artagnan und den 3 Musketieren die Klingen mit der Garde des Kardinals gekreuzt hat, mit Winnetou und Old Shatterhand durch die Prärie geritten oder mit Kara Ben Nemsi durch die Wüste gezogen ist, findet für alles die passenden Zinnfiguren.

Selbst das „Buch der Bücher" – die Bibel – diente zahlreichen Herausgebern als Quelle für ihre Figurenserien. Auch die Schriften des Altertums, wie Homers Ilias oder die Odyssee, Caesars Gallischer Krieg lassen sich mit Zinnfiguren anschaulich darstellen.

Wir finden bei unseren Dichterfürsten Goethe oder Schiller oder in den Kinder- und Jugendbücher unsere „zinnernen" Helden. Da fliegt Nils Holgersson mit den Gänsen, Alice findet sich im Wunderland wieder, selbst Harry Potter sitzt da auf seinem Nimbus 2000 und fliegt durch die Lüfte.

Auch wenn viele es nicht als Literatur bezeichnen mögen, erfreuen sich Comic-Hefte größter Beliebtheit. Nicht umsonst feiert die Micky Maus bereits ihren 90. Geburtstag Lucky Luke oder die beiden gallischen Freunde Asterix und Obelix erleben als Figuren zahlreiche Abenteuer.

Haben wir Sie nun neugierig gemacht? Begleiten Sie und ihre Familie uns auf diese abenteuerliche Reise mit der Zinnfigur durch die Literatur. Vielleicht ist ihr Lieblingsbuch dabei und die dargestellten Szenen daraus erfreuen Sie und bringen viele schöne Erinnerungen hervor und Sie treffen „alte" Bekannte wieder, vielleicht den vergessenen Helden oder die Heldin der Kindertage?

Die Ausstellung wird am 14. April 2019 eröffnet

Oberharzer Wasserwirtschaft, Dauerausstellung

Diese Ausstellung ist eine interessante und anschauliche Einführung in das größte und mit Abstand bedeutendste vorindustrielle Energieversorgungssystem weltweit, das von der UNESCO 2010 durch die Aufnahme in der Liste des Weltkulturerbes der Menschheit gewürdigt wurde. ■

Two hands fashion
gegenüber der Sparkasse
flotte Mode für SIE + IHN
Mode aus erster und zweiter Hand
Goslar, Bäckerstr. 105 Telefon 0 53 21/38 29 71

Das Haus voller Lederwaren 6

Leder Goslar
Goslar
Schuhhof
Hokenstraße
Telefon
05321 · 2 30 68

1 Kaiserpfalz, St. Ulrichkapelle
2 Siemenshaus
3 Maltermeisterturm
4 Mönchehaus-Museum
5 Zinnfigurenmuseum / Lohmühle
6 Schuhhof / Leder Goslar
7 Marktkirche
8 Bäckergildehaus
9 Brusttuch
10 Marktplatz mit Rathaus und Historisches Café am Markt
11 Hubertus-Hof
12 Goslarer Museum
15 Großes Heiliges Kreuz
16 Domvorhalle
17 St. Jakobikirche
18 Rosentor mit „Der Achtermann“
19 Neuwerkkirche
20 Ruine St. Georg
21 St. Stephani
22 Breites Tor
23 Färber-Gildehaus
24 St. Annen-Stift
25 Zwinger
26 Klauskapelle Bergmannshospital
27 Frankenberger Kirche
28 Kleines Heiliges Kreuz
29 Erzbergwerk Rammelsberg
30 Holzberg
31 Steinberg Alm
32 China-Restaurant Jade

Hubertus Hof

Hotel Restaurant
Hubertus Hof

Hotel *** Restaurant

Wallstraße 1
38640 Goslar
Tel.: 05321 23276
Fax: 05321 40909
info@hubertushof-goslar.de
www.hubertushof-goslar.de

11

Café AM MARKT

TORTEN · PRALINEN · KUCHEN

Entspannen Sie in einzigartiger Lage mit direktem Blick auf das Glockenspiel und zu Füßen des »Dukatenmännchens«. Genießen Sie täglich frische Torten und handgefertigte Pralinen, aber auch deftige Hausmannskost. Wir freuen uns auf Sie!

Tel. 05321 20622 | host-gastronomie@t-online.de

10

FRAUENPENSION ARLETA

ARLETA

Ein Ort der Begegnung
Ein Ort der Erholung
Ein Ort der kreativen Betätigung

Einfach zum Wohlfühlen inmitten der Natur:
allein, zu zweit oder als Gruppe (auch in Selbstversorgung).

Tel. 05321 25323 · www.frauenpension-arleta.de
Inh. Doris Möglich · Am Nordberg 7 · 38644 Goslar

Fotos: Petra Beinecke

3

MALTERMEISTER TURM
VERANSTALTUNGSLOCATION · RESTAURANT · PANORAMATERASSE

Hoch oben auf dem Rammelsberg mit einem einzigartigen Blick über Goslar und das Harzvorland liegt der Maltermeister Turm und das angrenzende Restaurant Anno 1548.
Genießen Sie unser besonderes Ambiente mit einer einmaligen Aussicht und einer frischen Küche, die Tradition und Moderne vereint.
Wir heißen nicht nur Wanderer und Spontan-Besucher herzlich willkommen, sondern richten gern Ihre individuelle Veranstaltung aus.
Wir freuen uns auf Sie.

Berggaststätte
Maltermeister Turm
Rammelsberger Str. 99
38644 Goslar
Tel. 05321 48 00
info@maltermeister-turm.de
www.maltermeister-turm.de

GOSLARER ZINNFIGUREN MUSEUM

HISTORISCHES ZINNFIGUREN MUSEUM
G·O·S·L·A·R

Klapperhagen 1
38640 Goslar
Tel. 05321 25889

Öffnungszeiten:
tägl. 10–17 Uhr, montags geschlossen

Das Museum ist für die ganze Familie geeignet.

5

Öffnungszeiten:
Täglich von 11.30–15.00 Uhr
und 17.30–23.00 Uhr
Großer Parkplatz vor dem Haus, auch für Reisebusse

32

Odermarkplatz 1
38640 Goslar
Tel. 05321 6856575
www.restaurant-lotusblume.com/gs/

kulturell aber modern ...

Restaurant Jade

Dessous & Mehr

HOLZBERG

Inh. C. Greb
Hokenstr. 13 · 38640 Goslar
Tel. 0 53 21 / 2 44 70
www.holzberg-dessous.de

30

Saisonstart: geführte Touren durch das Weltkulturerbe Oberharzer Wasserwirtschaft

Endlich ist es soweit! Das Team vom Oberharzer Bergwerksmuseum präsentiert pünktlich zum Saisonstart Anfang April die frisch gedruckte Broschüre der geführten Touren durch die Oberharzer Wasserwirtschaft. Dort sind diverse Termine für spannende Wanderungen verzeichnet, die beispielweise den Zellerfelder Kunstgraben, die Hirschler-Pfauenteiche und die landschaftlich wunderschön gelegenen Teiche um Buntenbock anvisieren. Angesteuert wird in diesem Jahr auch wieder die Huttaler Widerwaage mit ihrem ausgeklügelten Prinzip, das Wasser in zwei Richtungen fließen zu lassen, sowie der Sperberhaier Damm mit dem großen Kolk, der wunderbar zeigt, dass nicht nur die Römer meisterlich Aquädukte bauen konnten. Für Überraschung sorgt hingegen das ein oder andere Novum der Broschüre. Kinder können bei einer Märchenwanderung spielerisch in die Thematik der Oberharzer Wasserwirtschaft eintauchen. An Hobby-Fotografen und auch Profis richtet sich das Angebot einer Fototour durch den Bremerhöher Wasserlauf, wo sie sich beim Fotografieren mit

nur wenig Licht ausprobieren können. Möchte der interessierte Besucher außerhalb von Clausthal-Zellerfeld die Bergwerkstechnik und Wasserwirtschaft erkunden, so ist das nun bei Touren in Wildemann in Verbindung mit dem 19-Lachter-Stollen sowie auch in Bad Grund zusammen mit der Schachtanlage Knesebeck möglich. Die Touren-Broschüre liegt im Oberharzer Bergwerksmuseum aus und ist als PDF-Dokument online auf www.oberharzerbergwerksmuseum.de abrufbar. Weitere Infos gibt es im Museum und unter Tel. 05323 98950. ■

Wandergruppe 71

Dienstag, 02. April
T: 9:15 Uhr Bahnhof, Wanderung: Kreuzeck, Hahnenklee, Of.-Müller-Denkmal, Grotenberg, Granetal, Juniorhütte (RSR) Goslar 14 km

W2: T: 8 Uhr Bhf., Wanderung: Auerhahn, Hahnenklee, Kurhaus, Kuttelbacher Teich, Kuttelbacher Weg, Grumbacher Teich, Wildemann (E). BRF 13:35 Uhr. 11 km

Dienstag, 09. April
T: 07:40 Uhr Bhf, Wanderung: Jungbornplatz Eckertal, Ahls-burg, Spinne, Molkenhaus. Bad Harzburg, (E). BRF 14:34 Uhr. 15 km

W2: Stadtbus 802 ab Bhf. 8:57 Uhr, T: 9:30 Uhr Oker/Kirchenbrücke, Wanderung: Goldbergstr., Schlewecker Hütte, Kötenweg, Käste (RSR) Ziegenrücken, Oker Kirchenbrücke 13 km

Dienstag, 16. April
T: 8:40 Uhr Bhf., Wanderung: Torfhaus, Abbegraben, Goetheweg, Dreieckiger Pfahl, Achtermann, Königskrug (E). BRF 14:09 Uhr. 11 km

W2: T: 7:40 Uhr Bhf. Wanderung: Eckertal Stapelburger, Grenzweg längs der Ecker über Abbenrode, nach Wiedelah (E oder RSR). BRF. 14:12 Uhr. 11 km

Dienstag, 23. April
T: 8:20 Uhr PP Osterfeld, PKW, Wanderung: Börnecke, PP Schützenhaus, Schusterberg (Adonisröschen), Gr. Thekenberg, Sattelberg, Westerhausen, Königstein, (RSR) Börnecke. W1: 12 km - W2: 9 km

Dienstag, 30. April
T: 8:15 Uhr Bahnhof, Wanderung: Kreuzeck, Bockswiese, Hahnenkleer Friedhof, Waldgarten, Sägemühlenweg Hütte, Georgenhöhe, Wildemann (E). BRF 13:35 Uhr. 10 km

W2: T: 8:40 Uhr Bahnhof, Wanderung: Marienteichbaude Marienteich, Basteborn, Grottenklippe, Molkenhaus, Ettersklippen, BH (E), BRF 14:34 Uhr. 9 km

Mehr Infos: www.wandergruppe71.de

Deutscher Alpenverein
Sektion Goslar

Sonntag, 07. April
Wanderung um den Rammelsberg, T: 10 Uhr am Maltermeister Turm, Brockenblick, Waldschrathütte ca. 10 km, E, WF: Kalle Siegel

Harzklub
Zweigverein Goslar e.V.

Mittwoch, 3. April
8:30 Uhr Goslar: PP Unter den Eichen (Nähe Steinbergalm), Wanderung mit dem Kindergarten St.Peter, Goslar: „Gemüse für alle!!!“, 5 km ●

Samstag, 6. April
09 Uhr Salzgitter-Bad: Irenenstraße, MTB-Tour: „Trails ohne Ende“, 38 km ●

Donnerstag, 11. April
8 Uhr Goslar: ZOB, Wandertag mit dem Hort Kindergarten St.Peter, Goslar: „Pssst...! Was ist das???“, 15 km ●

Samstag, 13. April
10 Uhr Goslar: PP Maltermeister-Turm, MTB-Training: „Grundlagen“, 7,5 km ●

Sonntag, 14. April
10 Uhr Goslar: PP Bahnhof, MTB-Tour: „Durchs Straute-Tal nach Salzgitter“, 44 km ●

Samstag, 27. April
10 Uhr Goslar: PP Bahnhof, MTB-Tour: „Café Muhs“, 39 km ●

Anmeldungen jeweils 2 Tage vor Termin; Tourführung/Leitung: ● Benn, John: Tel. 0172 3520292; ● Kohl, Jörg: Tel. 05321 3977051; ● Stoffregen, Martin: Tel. 0175 4113385; mehr Infos: www.harzklub-goslar.de

(T = Treffen; E = Einkehr; BRF = Busrückfahrt; RSR = Rucksackrast; FGM = Fahrgemeinschaft, PKW = PKW-Anfahrt; WF = Wanderführung)

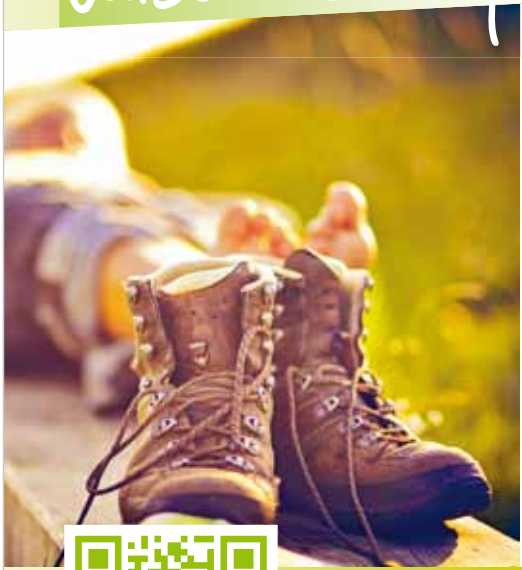
Gäste sind bei allen Wanderungen herzlich willkommen!

– Anzeige –

relexa hotels
Die feine Art
Braunlage
Natürlich. Anders.

AKTIVURLAUB – zu jeder Jahreszeit!

Unsere Wohlfühl-Garantie



Tel. 05520 807-0 | braunlage@relexa-hotel.de

Buchen Sie unsere **attraktiven Angebote**
direkt bei uns unter: www.relexa-hotel-braunlage.de

Veranstaltungen in der Umgebung

Walkenried ZisterzienserMuseum Kloster

■ **Öffnungszeiten im April:**
Mi – So + feiertags 10 – 17 Uhr, Mo & Di geschlossen
Ab 9. April: Die bis So & feiertags 10 – 17 Uhr
Mit Kreuz und Spaten – Öffentliche Führungen durch Klosteranlage und Ausstellung
Termine: ab 9. April, täglich außer montags, 14 Uhr, ca. 1 ¼ Std. ***
Die Nacht der Offenen Pforte
Ostersonntag – 21. April ab 19.30 Uhr, s. Seite 21
Faszination Gotik – Öffentliche Führung durch Klosteranlage und Kirchenruine
Termin: 28. Apri ab 11:30 Uhr, ca. 1 Std., keine Voranmeldung ***
Sonderausstellung bis 27. Okt. „WeltErbeBilder aus dem Harz – Fotorealistische Bilder von Alexander Calvelli, Kosten: im Eintritt inbegriffen
Weitere Infos erhalten Sie beim Besucher-Service des ZisterzienserMuseums Kloster Walkenried, Tel. 05525 9599064 und unter www.kloster-walkenried.de

Veranstaltungen im April

Ausstellungen

■ Clausthal-Zellerfeld: bis 12. Mai, Oberharzer Bergwerksmuseum, Sonderausstellung „Kopfsache – Hüte und andere Kopfbedeckungen“
Info: www.bergwerksmuseum.de
■ Herzberg: bis 12. Mai im Herzberg: Welfenschloss, „Lichtungen“ – Malerei und Druckgrafik von Schirin Fatemi
■ Wernigerode: 13. April – 19. Mai im Bürger & Miniaturenpark, „unENDLICHbunt“ von M. Kuna-Drechsler
■ Kloster Drübeck: bis 23. Juni , Eva Heßler Haus „Natur und Poesie“ Angela Peters – Ein Muss für alle, die den Harz lieben …
■ Clausthal-Zellerfeld: bis Okt. 15 – 17 Uhr Schacht Kaiser Wilhelm II. Erzstrasse 24, die kleine Schachtanlage von 1880 mit Schachthalle, Fördermaschinenhaus und Wasserrädern in Originalgröße ist frei zugänglich. Mehr Info: www.bergwerksmuseum.de

Täglich

■ Halberstadt: Indoor-Spielplatz, Meeega Spielspaß für Groß und Klein! s. Seite 28

Jeden Montag und Donnerstag

■ Bad Sachsa: 10 – 12 Uhr Atelier Ludewig, DAS ETWAS ANDERE ATELIER IM SÜDHARZ mit Bildern und Arbeiten in Büchern – Eine Werkschau

Jeden 2. & 4. Dienstag des Monats

■ Bad Lauterberg Königshütte: 15 Uhr Treffpunkt markante Hüttenbrunnen, die Führungen beginnen mit einer Einführung in die Geschichte der Königshütte und enden im Südharzer Eisenhüttenmuseum. Hier erfahren die Gäste etwas zur Geschichte des Eisenhüttenwesens und können sich im Anschluss etliche Objekte ansehen, die auf der Königshütte hergestellt worden sind. *(*)

Jeden Mittwoch

■ Wieda: 16:30 – 19:30 Uhr Waldgasthaus Stöberhai, Familientag mit Wildtierfütterung

Jeden Donnerstag

■ Seesen: Wochenmarkt auf dem Jacobsonplatz

Mittwoch, 3. April

Bad Sachsa: 19 Uhr kath. Gemeinderaum, Bin ich zu zart besaitet?
■ Seesen: 20 Uhr Aula im Schulzentrum, Bodo Wartke „Klaviersdelikte“ Musikkabarett, s. Seite 5

Freitag, 5. April

■ Osterode: 10 Uhr Stadthalle, Cavewoman

Samstag, 6. April

■ Benneckenstein: 8 – 16 Uhr Ostdeutschen Fahrzeugmuseums, Oldtimerteilemarkt mit Panzerfahren
■ Bad Sachsa: 10 Uhr Skigelände Ravensberg, Crossgolf Turnier
■ Osterode: 20 Uhr Stadthalle, Festival der Travestie

Sonntag, 7. April

■ Hasselfelde: 15 Uhr Harzköhlerei, Tanz mit dem „Harzwaldecho“
■ Kloster Drübeck, 16 Uhr Eva Heßler Haus, Kloster, Ausstellungseröffnung „Natur und Poesie“ Angela Peters

11. bis 14. April

■ Hasselfelde: Harzköhlerei, „Harzritter Carving-Projekt“ Kettensägen/Schnitzen

12. bis 14. April

■ Seesen: Schulzentrum, Seesener Gewerbe Ausstellung siehe Seite 20 und 28

ab 12. April

■ Osterode: Ostern im Harz – Große Eierei in Osterode, siehe Seite 20 und 28

Freitag 12. April

■ Hasselfelde: 19 Uhr Harzköhlerei, Buchlesung mit Kathrin Hotowetz, Hexen und Mythen im Harz
■ Bad Sachsa: 20 Uhr Kursaal, Tenöre4You

Samstag, 13. April
- Wernigerode: Eröffnung des Bürger- und Miniaturenparks / Einweihung Großes Schloss Blankenburg, siehe Seite 20
- Bad Sachsa: 3. Sachsaer Foodtruck Festival

Sonntag 14. April
- Benneckenstein, 9–16 Uhr Ostdeutsches Fahrzeugmuseums, Ostermarkt

Donnerstag, 18. April
- Rübeland: 9 Uhr Hermannshöhle, Taschenlampenführung, Tickets: www.harzer-hoehlen.de

Freitag, 19. April
- 14 – 17 Uhr Oberharzer Bergwerksmuseum, österliches Filzen für Jung und Alt ab 4 Jahren mit Brigitte Rieger aus St. Andreasberg. Das Angebot richtet sich an Anfänger sowie auch an Fortgeschrittene. Gefilzt werden können neben kleinen Mooskappen oder Hexenhütchen auch Lesezeichen, Stifthüllen, Täschen, ein Osternest, Schlüsselanhänger oder Armbänder und Ketten.

20. bis 22. April
- Hasselfelde: 10 Uhr Schützenplatz, Trödelmarkt

Samstag 20. April
- Osterfeuer in vielen Orten im Harz
- ab Blankenburg: 11 und 14 Uhr OsterExpress-Rübelandbahn nach Rübeland mit der Bergkönigin – Der Osterhase ist mit an Bord und hat kleine Überraschungen dabei.
- Rübeland: 16.30 Uhr Baumannshöhle „Das Kalte Herz“ Theater

Sonntag, 21. April
- Elbingerode: ab 10 Uhr Schaubergwerk Büchenberg, Ostereiersuchen
- Hasselfelde: 11 Uhr Harzköhlerei, Frühschoppen, Livemusik, Eiersuchen für Kids
- ab Blankenburg: 13.50 Uhr OsterExpress-Rübelandbahn nach Rübeland mit der Bergkönigin. Die Suche nach dem verrückten roten Ei. Dem Gewinner winkt ein toller Sachpreis.
- Rübeland: 16.30 Uhr Baumannshöhle „Das Kalte Herz“ Theater
- Ilsenburg: 21 Uhr Harzlandhalle, Osterparty

Montag, 22. April
- Hasselfelde: 15 Uhr Harzköhlerei, Ostertanz mit dem Harzwaldecho
- Rübeland: 16.30 Uhr Baumannshöhle „Das Kalte Herz“ Theater

Donnerstag 25. April
- Rübeland: 9 Uhr Hermannshöhle, Taschenlampenführung, Tickets: www.harzer-hoehlen.de
- Rübeland: 16.30 Uhr Baumannshöhle, Premiere „Der kleine Prinz“ Theater
- Osterode: 20 Uhr Stadthalle, Das Mädchen am Ende der Straße, Psychothriller

Freitag 26. April
- Rübeland: 16.30 Uhr Baumannshöhle „Der kleine Prinz“ Theater

Samstag 27. April
- Rübeland: 16 Uhr Baumannshöhle „Die Reise zum Mittelpunkt der Erde“ Theater
- Braunschweig: Honky Tonk – Musikalischer Hörgenuss, 16. Konzerte zum Preis von einem!

Sonntag, 28. April
- Liebenburg: 10 Jahre Kirschblütenfest! 10 Jahre Lewer Däle! Beginn um 11 Uhr in der St. Trinitatis Kirche, anschl. Musik, Leckerbissen, Kunsthandwerk und einer Kunstausstellung des Kindermalkreises Kulturverein Lewer Däle Liebenburg e.V.
- Osterode: 14 Uhr Stadthalle, Conni – das Schulmusical
- Ilsenburg: 18 Uhr Harzlandhalle, CORNAMUSSA. World of Pipe Rock + Irish Dance

29. und 30. April
- Schierke: „Die Walpurgis“ – Feuerschwanz, siehe Seite 28 und www.die-walpurgis-schierke.de
- Walpurgis in Bad Grund, siehe Seite 23

Dienstag, 30. April
- Rübeland: 14 Uhr Kinderwalpurgis in der Baumannshöhle, Infos www.harzer-hoehlen.de
- Bad Sachsa: 15 Uhr Vitalpark, 4. Märchen-Walpurgis
- Thale: „Die“ Harzer Walpurgisnacht, mehr Infos s. Seite 22 und Anzeige unten

Änderungen möglich! * Eintritt frei, *(*) Eintritt frei-Spende erbeten, **Anmeldung erbeten, ***Eintritt (kostenpflichtig)

Seesener Gewerbeausstellung vom 12. bis 14. April

SGA 2019: 3 Tage geballte Wirtschaftskraft

Zum siebten Mal ist die Stadt Seesen bei der Gewerbeausstellung Gastgeber für viele Unternehmen und Vereine aus der Region. Vom 12. bis 14. April verwandeln sich die Aula sowie die Sporthallen II und III des Schulzentrums in Messehallen, in denen mehr als 80 Firmen und Vereine ihre Arbeit präsentieren: Von Fitnessstudio und Finanzberatung über Maler und Möbelhändler bis hin zu Spedition und Sanitätshaus sind sämtliche Sparten der Wirtschaftslandschaft Seesen vertreten.

An allen Tagen haben Besucher kostenlos die Möglichkeit, sich an den Ständen der Gewerbetreibenden über

Produkte, Leistungen und ihre Arbeit zu informieren – bei der letzten Gewerbeausstellung haben rund 10.000 Menschen die Gelegenheit wahrgenommen und das Schulzentrum in Seesen besucht. ■

Ostern im Harz – Große Eierei in Osterode am Harz

Osterode startet am 12. April mit der Eröffnung des größten Osternests Südniedersachsens in die Frühlingssaison. Am Sonntag, 14. April schließt sich von 13 bis 18 Uhr ein bunter Ostermarkt mit verkaufsoffenem Sonntag direkt auf dem Kornmarkt an. Neben allerlei Ständen wird ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie geboten. Auch der Osterhase schaut vorbei und lässt die Besucher vom Osteroder Riesen-Osterzopf schlemmen. Am Ostersamstag, geht es rund um den Wochenmarkt im Zentrum der Stadt sportlich zu. Der örtliche Marketingverein ruft am Martin-Luther-Platz von 9:30 – 14 Uhr zum lustig Hasendreikampf auf. Bei Spiel und Spaß rund um das Ei sind Groß und Klein zum Osterduell gefordert.

Touristinformation Osterode am Harz, Eisensteinstr. 1, Tel. 05522 318333, touristinfo@osterode.de. ■

Saisoneröffnung im Bürger- und Miniaturenpark

„Kleiner Harz“ Wernigerode

Ab 13. April öffnet der Bürger- und Miniaturenpark Wernigerode nach der Winterpause seine Türen. Das Team des Parks hat unterdessen intensiv den Saisonstart vorbereitet. Die Miniatur-Eisenbahnen wurden gewartet, die Farben der rund 60 Harzer Modell-Sehenswürdigkeiten aufgefrischt und viele Einzelteile erneuert. Zudem warten tausende Frühjahrsblüher und zauberhafter Nachwuchs bei den Ponys, Ziegen, Kaninchen und Co. auf die Besucher. Pünktlich zum 10. Geburtstag des „Kleinen Harz“ wird nach 5 Jahren Bauzeit eine neue Sehenswürdigkeit eingeweiht: das Große Schloss Blankenburg. Das Jubiläum des Miniaturenparks wird im Laufe der Saison mit weiteren Veranstaltungen gefeiert. Ein Highlight ist dabei das Modellbaufest, das

am 1. Mai stattfindet. Ferngesteuerte Autos und Schiffe, Modellflugzeuge, eine Carrerabahn, liebevoll gestaltete Eisenbahnanlagen und vieles mehr erwarten die Besucher. www.miniaturenpark-wernigerode.de ■

Foto: Schönfelder

Die Nacht der Offenen Pforte im Kloster Walkenried

Ostersonntag, 21. April, Eintritt frei, Einlass 19.30 Uhr, Programm von 20 bis 23 Uhr

Das Tor steht auf – das Herz noch mehr: Treten Sie ein ins Mittelalter und erleben Sie Ostern im Glanz hunderter Kerzen, wenn Gregorianische Klänge den berühmten gotischen Kreuzgang erfüllen. Tauchen Sie ein in eine besondere Klosteratmosphäre mit stimmungsvollem Rahmenprogramm zwischen Begegnung, Stille und Bewegung.

Durchwandeln Sie an diesem besonderen Abend mit Familie und Freunden die alte Klosteranlage, horchen Sie auf bei Lesungen, genießen Sie mittelalterliche Musik im Dialog mit Modern oder üben Sie sich in alter Schreibtechnik. Und bevor Sie Spannendes über die mittelalterlichen Mönche entdecken und sich in der Sonderausstellung von den fotorealistischen Bil-dern Alexander Calvellis inspirieren lassen, schauen Sie gern im Klosterladen und im KlosterCafé vorbei.

Tipp: Wie jedes Jahr lässt sich die Nacht der Offenen Pforte besonders zu späterer Stunde genießen.

Weitere Infos und Programmablauf
Besucherservice ZisterzienserMuseum
Kloster Walkenried
Tel. 05525 9599064, www.kloster-walkenried.de ■

DIE (!) Harzer Walpurgisnacht 2019

wirft ihre Schatten voraus …

In der Nacht zum 01. Mai geben die dunklen Mächte mit ihren Hexen ein Fest. Einem sprudelnden Hexenkessel gleich zieht die magische Gebirgswelt des Bodetals im Rahmen des Walpurgisfestes tausende Gäste aus ganz Deutschland in ihren Bann.

Die Liveband NIGHTFEVER aus Leipzig stimmt um 18:30 Uhr auf das kommende Spektakel ein und präsentiert ein Feuerwerk aus Groove und Glamour. Im Anschluss begrüßt Entertainer & Moderator ENRICO SCHEFFLER die Gäste und eröffnet DIE WALPURGISNACHT 2019.

Auch die Schlager-Boyband FEUERHERZ sowie die TOTEN ÄRZTE mit den besten Songs von den ÄRZTEN und den TOTEN HOSEN überzeugen mit jeder Menge positiver Energie auf der Bühne. Headliner FAUN nehmen das Publikum am späten Abend mit auf eine musikalische Reise in eine vergangene Welt. FAUN sind eine der weltweit führenden Bands für die Verschmelzung von alten Klängen mit moderner Musik.

Die Spannung steigt auf den Höhepunkt, wenn die phänomenale und einzigartige TEUFELS-, LASER- und FEUERSHOW mit pyrotechnischen Effekten dargeboten wird. Gänsehautfeeling erhalten Sie gewiss noch einmal beim HÖHENFEUERWERK. Neben Kulinarischem und Walpurgistypischem werden zudem spektakuläre Wesen als WALKING ACTS den Abend und die Nacht begleiten. Überraschung und Abenteuer pur, eben DIE (!) Walpurgisnacht auf dem Hexentanzplatz! Bei der Aftershow-Party im Klubhaus Thale kann man bei Techno Musik in den Morgen hinein tanzen bis der Hahn kräht.
www.harzer-walpurgisnacht.de

Tickets für DIE (!) größte Walpurgisnacht auf dem Hexentanzplatz sind wie folgt erhältlich: online unter www.tickets.bodetal.de oder über EVENTIM bzw. direkt in der Bodetal-Information in Thale, Tel. 03947 7768022.

TIPP: Mit der Walpurgisnacht auf dem Hexentanzplatz ist in Thale die Party noch lange nicht zu Ende: Vom 27. April bis 01. Mai 2019 lädt der WALPURGISMARKT in der Innenstadt zu zahlreichen Programmpunkten ein. Neben dem Kettensägensymposium und dem Ostmobile-Treffen gibt es ein tolles, abwechslungsreiches Bühnenprogramm auf dem Rathausplatz, so dass hier an 5 Tagen Unterhaltung für jeden Geschmack geboten wird. ■

Höhlenfaszination und Höllenparty

Umhüllt von Dunkel und Stein. Zauberhaftes, nicht fürs menschliche Auge gedacht. Verborgene Geheimnisse der Unterwelt, spannende Erdgeschichte und ein Höhepunkt der Höhlenarchäologie sind im HöhlenErlebnisZentrum oberhalb von Bad Grund zu entdecken. Hier trifft man zum einen auf die bislang älteste genetisch belegte Großfamilie der Welt. Die Lichtensteinhöhle nahe Osterode war ihr bronzezeitliches Grab. Im Museum werden die spannenden Forschungsergebnisse und das Leben und Sterben des bronzezeitlichen Clans gezeigt – und sogar dessen heutigen wahrscheinlichen Nachfahren.

Zum anderen erhebt sich hier der Iberg. Vor 385 Mio. Jahren war er ein Korallenriff in der Südsee. Im Kalkmassiv bildeten sich reiche Eisenerze und zahllose Hohlräume, so auch die berühmte Iberger Tropfsteinhöhle.

Ein Berg aus versteinerten Meerestieren, schillernd und reich an Erz, ist natürlich ein Königreich. Das Volk des gutmütigen Zwergenkönigs Hübich betrieb hier Bergbau. Einst war sein Hauptsitz der Hübichenstein oberhalb Bad Grunds. Seit jedoch Soldaten im Dreißigjährigen Krieg dessen die Spitze zerschossen hatten, wurde Hübich kaum noch auf der Erde gesehen. Er schläft seither in der Tropfsteinhöhle. Alle 100 Jahre soll er erwachen ...

Das HöhlenErlebnisZentrum ist vom 4. bis 30. April täglich von 10 – 17 Uhr geöffnet. Danach ist montags wieder Ruhetag, zu Walpurgis ist aber auch am Mo, 29.4., geöffnet. **www.hoehlen-erlebnis-zentrum.de**

Walpurgis in Bad Grund

Der sagenumwobene Hübichenstein ist auch die großartige Kulisse für die Bad Grundner Walpurgisfeier, eine der ältesten und traditionsreichsten im Harz. Bereits am 29.4. beginnt das diesjährige Treiben mit Walpurgiswanderung , Markt und Live-Rock, wird am 30.4. fortgesetzt mit Kinderwalpurgis, Platzkonzert und Disko und führt abends zum Hübichenstein. Dort beginnt um 20.15 Uhr das Spektakel im Harzer Wald mit Pyrotechnik, fliegender Hexe, Musik und Tanz, dem Open Air Theater „Luzifer und der Sündenfall zur Stauffenburg“ und anschließender Höllenparty. **www.walpurgis-badgrund.de** ■

Bildrechte: HEZ

Bildrechte: Touristag Bad Grund

Busverbindungen zwischen Goslar und Hahnenklee

Buslinie 830

DB Südniedersachsenbus

Regionalbus Braunschweig GmbH
Telefon: 0800 5113002
service.regionalbusnord@deutschebahn.com
www.bahn.de/suedniedersachsenbus

Gültig ab 9.12.2018

Hahnenklee–Goslar / ZOB

Montag– Freitag

Ab Ferienpark: 8.24, 9.24, 10.24, 11.24, 11.50 (S), 12.24, 12.54 (S), 13.24, 14.24, 15.24, 16.24, 17.24, 18.24, 19.24, 21.24

Ab Kurhaus: 6.14, 6.47 (S), 7.28, 8.26, 9.26, 10.26, 11.26, 11.52 (S), 12.26, 12.56 (S), 13.26, 14.26, 15.26, 16.26, 17.26, 18.26, 19.26, 21.26

Samstag

Ab Ferienpark: 9.25, 11.25, 13.25, 15.25, 17.25 W, 19.25 W, 20.29 W

Ab Kurhaus: 6.24, 7.29, 9.27, 11.27, 13.27, 15.27, 17.27 W, 19.27 W, 20.31 W

Sonn- und Feiertag

Ab Ferienpark: 8.29, 10.29, 12.29, 14.29, 16.29, 17.25X, 18.29X, 19.25X, 20.29X

Ab Kurhaus: 8.31, 10.31, 12.31, 14.31, 16.31, 17.27X, 18.31X, 19.27X, 20.31X

Goslar/ZOB – Hahnenklee

Montag – Freitag

Bis Ferienpark: 6.38, 7.30, 8.25, 9.25, 10.25, 11.25, 12.25, 13.25, 14.25, 15.25, 16.25, 17.25, 18.25, 19.25, 20.25, 21.25, 22.25

Samstag

Bis Ferienpark: 6.36, 7.30, 20.18 W, 21.05 W

Kurhaus (nicht bis Ferienpark) 9.02, 11.02, 13.02, 15.02, 17.02 W

Sonn- und Feiertag

Bis Ferienpark: 8.05, 9.05, 11.05, 20.05X, 21.05X

Kurhaus (nicht bis Ferienpark) 10.05, 12.05, 14.05, 16.05X, 18.05X

Zeichenerklärung:
(S) an Schultagen
(W) nicht am 24. + 31.12
(X) nicht am 24. + 31.12

Fitnesswochenende 5. – 7. April

Freitag:

17.00 – 18.00 Uhr: Body Complete
18:00 – 18.45 Uhr: Zumba
18.45 – 19.15 Uhr: Stretching

Samstag:

14.00 – 15.00 Uhr: Zumba
12.00 – 12.30 Uhr: Stretching
14.00 – 14.45 Uhr: Down the Hill Run (Outdoor, Start vor der Bocksberghütte)
15.00 – 16.00 Uhr: Entspannt Bewegen (Saal, 1. Hälfte)
15.00 – 16.00 Uhr: Fight Fitness (Saal, 2. Hälfte)
16.15 – 17.00 Uhr: Stretch & Relax
16.15 – 17.00 Uhr: Laufgruppe (Outdoor, Start am Kurhaus)
17.00 – 18.00 Uhr: Functional Training (Saal, 2. Hälfte)
17.00 – 18.00 Uhr: Bauch, Po, Beine, Rücken (Saal, 1. Hälfte)

Sonntag:

08.00 – 08.45 Uhr: Fatburner
11.00 – 12.00 Uhr: I Love Dance

Mitzubringen sind lediglich eine Fitnessmatte, Handtuch & Getränk. Alle Veranstaltungen finden – soweit nicht anders angegeben – im Kurhaus statt. Eintritt frei! ■

Hobby, Sport und Gesundheit in Hahnenklee-Bockswiese

Angeln
Sie können in Hahnenklee am Großen Kranicher Teich direkt im Kurpark angeln oder an einer großen Auswahl der Oberharzer Teiche. Sie erhalten das Kartenmaterial und die Angelkarten in der Tourist-Information.
Bitte legen Sie Ihren Ausweis über die abgelegte Fischereiprüfung beim Kauf der Angelkarte vor. Bitte beachten Sie, dass wir nur für Kinder ab 14 Jahren und mit Fischereischein eine Angelkarte ausstellen können.

Boule/Boccia
Boulefläche im Konzertgarten, Spielkugeln sind kostenlos in der Tourist-Information gegen Vorlage der Kurkarte erhältlich.

Fahrradverleih
Board'n'Bikes, Aydin Vuralhan, Rathausstr. 6, Hahnenklee, Tel. 0179 2740477 neuer Bikeshop

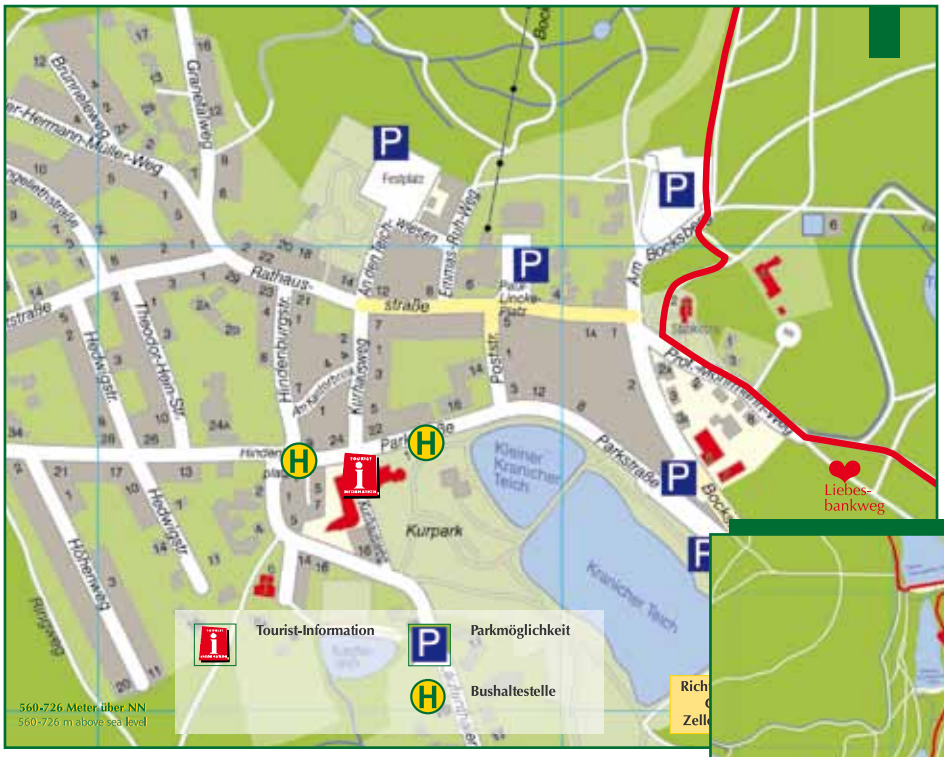
Schach
Freiluftschach auf der Spielfläche im Konzertgarten

Wanderungen
Alle geführten Wanderungen der HAHNENKLEE tourismus marketing gmbh und der Ortsrundgang sind für Hahnenkleer Kurgäste kostenfrei, sonst 2,00 Euro p.P. Die Mindest-Teilnehmerzahl beträgt 3, die Maximal-Teilnehmerzahl 20 Personen. Gruppen auf Anfrage.

Spielplätze
Ein öffentlicher Spielplatz befindet sich inmitten des idyllischen Kurparks. Wasserpumpe, Wasserrinnen und eine Seilbahn sorgen für den allergrößten Spaß.
Im Ortsteil Bockswiese finden Sie den Wasserspielplatz, der Teil des Liebesbankwegs ist. Er befindet sich am Oberen Flößteich, am „Wäschegraben" mitten in der Oberharzer Wasserwirtschaft, einem ausgeklügelten Wasser- und Energieversorgungssystem. Am Wasserspielplatz verstehen Kinder spielerisch dieses System, denn der Wasserspielplatz wurde in den natürlichen Lauf integriert.

Änderungen vorbehalten!

Hahnenklee | Herzlich willkommen



Tourist-Information im Kurhaus Hahnenklee
Kurhausweg 7, 38644 Goslar-Hahnenklee
Telefon: 05325 51040, www.hahnenklee.de

Service und Termine
Öffnungszeiten im April

Tourist-Information

Montag	09.00 – 17.00 Uhr
Dienstag – Freitag	09.00 – 14.00 Uhr
Sa. 20. & So. 21.4.	09.00 – 12.00 Uhr
Mo. 19. & 22.4.	geschlossen
Di. 30.04.	09.00 – 14.00 Uhr

Leseraum im Kurhaus

täglich	08.00 – 20.00 Uhr

Bäcker Moock

Montag – Samstag	07.00 – 17.00 Uhr
Sonntag	07.30 – 17.00 Uhr

Bocksberg-Seilbahn & Sessellift

Kabinenbahn:	09.00 – 18.00 Uhr

Sessellift: jeden Sa und So, in den Ferien und bei gutem Wetter 09.00 – 18.00 Uhr

Sommerrodelbahn:	09.30 – 17.30 Uhr

(je nach Wetterlage witterungsbedingte Änderungen möglich, siehe www.erlebnisbocksberg.de)
Bocksberghütte: täglich wie Kabinenbahn

Gemeindebücherei im Haus der Begegnung

Dienstag – Freitag:	10.00 – 12.00 Uhr

Stabkirche

Besichtigungszeiten

Montag bis Freitag	11.00 – 12.30 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr
Samstag	11.00 – 16.00 Uhr
Sonntag	09.30 – 10.45 Uhr / 12.00 – 16.00 Uhr
ab 30.04.	09.00 – 17.00 Uhr
Gottesdienst Sonntag	11.00 Uhr

Kirche „Maria vom Schnee“

täglich	09.00 – 17.00 Uhr
Gottesdienst Samstag	16.30 Uhr

Änderungen sind möglich!

Hinweis für Wanderungen der HAHNENKLEE tourismus marketing gmbh: *soweit nicht anders angegeben sind Kurkarteninhaber kostenfrei, für alle anderen kosten sie 2,00 Euro (exkl. anfallender Bus-, Essens- oder Getränkekosten)** Kosten: Erwachsene: 4,00 Euro, Erwachsene mit Kurkarte & Kinder (5 – 15 Jahre): 3,00 Euro. Die Wanderungen sind witterungsabhängig. Konzerte in der Stabkirche: Eintritt frei, Spende erbeten.

Regelmäßige Veranstaltungen im April

Jeden Dienstag

- 10 Uhr ab Kurhaus „Auf Spurensuche mit Pfanni" Lernen Sie Hahnenklee Bockswiese kennen*, Dauer ca.: 2 Std.
- 12 Uhr Treffpunkt: Stabkirche, Persönliche Führung in der Stabkirche im Anschluss an den Ortsrundgang, Dauer: 30 – 45 Minuten, es wird um eine Spende in Höhe von 2 € gebeten

Jeden Mittwoch

- 10 Uhr Kurhaus Wanderung durch das UNESCO Weltkulturerbe „Oberharzer Wasserwirtschaft"* ca. 3 – 4 Std., ca. 7 km, (RSR +E)

Jeden Donnerstag

- 11.15 Uhr Orgel & Carillon zum Anfassen in der Stabkirche, Dauer: jeweils 45 Minuten, Erklärung und Besichtigung der Orgel und des Carillons mit Klangbeispielen, nicht geeignet für größere Gruppen (XX)

Jeden zweiten und vierten Samstag

- 17 Uhr Stabkirche, kurze Orgelmusik, kurze Erläuterung der Kirche und ein Carillonstück, ca. 45 Min. 5 € pro Person (bis 14 Jahre 2 €)

Jeden Samstag

- 15 Uhr Carillon in der Stabkirche, das Carillon wird samstags live gespielt und kann besichtigt werden, Stabkirche (X)

Veranstaltungshighlights im April

5. bis 7. April

- Fitnesswochenende, Programm siehe Seite 24

Freitag, 5. April

- 18 – 19 Uhr Bingoabend im Haus Sonnenschein in Bockswiese (X), Lose können für 0,50 € erworben werden, Info Tel. 05325 5887588

Samstag, 6. April

- 10 Uhr Kinderschatzsuche, Treffpunkt: Kurhaus, „Auf der Suche nach dem goldenen Schlüssel" Kinder (5 – 15): 3 € (XXXX)

Donnerstag, 11. April

- 9.30 Uhr Kurhaus, Familien-Erlebnistour „Ich glaube ich steh im Wald" mit den Waldpädagogen, Anm. u. Bez. bis 10. 4., 14 Uhr in der Tourist-Info (XXX)

Samstag, 13. April

- 10 Uhr Kurhaus, Kinderschatzsuche „Auf der Suche nach dem goldenen Schlüssel" Kosten s. links, (XXXX)
- 17 Uhr Stabkirche, Musik auf der Goll-Orgel kurze Erläuterung der Kirche, Orgelmusik und ein Carillonstück, jeweils 45 Min. (XX)

Mittwoch, 17. April

- 19.30 Uhr Heimatmuseum, Krimilesung mit Gabriele Bock, tauschen Sie sich über alte Geschichten aus.

Donnerstag, 18. April

- 9.30 Uhr Kurhaus, Familien-Erlebnistour „Ich glaube ich steh im Wald" mit den Waldpädagogen, Anm. u. Bez. bis 17. 4., 14 Uhr in der Tourist-Info (XXX)
- 19.30 Uhr Stabkirche Gottesdienst mit Tischabendmahl

Freitag, 19. April

- 11 Uhr Kurhaus, Wanderung „Dem Osterhasen auf der Spur" mit kurzer Rast und einem leckerem Eierbuffet im Restaurant Café Steffens, (E): ca. 13 Uhr, Dauer bis ca. 14.30 Uhr, Kosten: Kinder 8 €, Erw. 12 €, Anm. bis 12.04. Tel.0172 4245540
- 11 Uhr Stabkirche Gottesdienst mit Abendmahl
- 15 Uhr Stabkirche Musik und Wort zur Sterbestunde Jesu
- 19 Uhr Kurhaus, Familien-Erlebnistour „Nachts im Wald" mit den Waldpädagogen, Anm. und Bez. bis 18. 4., 14 Uhr in der Tourist-Info (XXX)

Samstag, 20. April

- 15.30 Uhr Kurhaus, Das verschollene Osterkörbchen – Mit einem kleinen Hinweis können alle Kinder ihr ganz persönliches Osterkörbchen entdecken, Kosten: Kinder: 3 €, Anm. bis 18. 4., 14 Uhr (XXXX)
- 16.30 Uhr kath. Kirche Maria vom Schnee, Osterliturgie
- 18 Uhr Zünftige Osterfeier in der Feuerwache mit lebhafter Musik vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Langelsheim, Speis und Trank sowie einer tollen Feuershow (X)

Sonntag, 21. April

- 10 Uhr Stabkirche Familiengottesdienst zur Osternacht
- 11 Uhr Musikalische Kinderumzug mit dem Osterhasen, von der Stabkirche durch die Rathausstraße zum Kurhaus Hahnenklee, anschließend Puppentheater
- ca. 11.20 Uhr Kurhaus „Schneeweißchen und Rosenrot" – Fröhliches Puppenspiel mit dem „Harzburger Puppentheater" (im Anschluss an den Kinderumzug) (XXXX)
- 14 Uhr Kurhaus, Wanderung durch das UNESCO Weltkulturerbe „Oberharzer Wasserwirtschaft"* ca. 3 – 4 Std., ca. 7 km (RSR +E)
- 19.30 Uhr Stabkirche, Trio Phantastique Konzert der Stiftung Hahnenklee

Montag, 22. April

- 11 Uhr Stabkirche Gottesdienst

Samstag, 27. April

- 17 Uhr Stabkirche, Musik auf der Goll-Orgel kurze Erläuterung der Kirche, Orgelmusik und ein Carillonstück, jeweils 45 Min. (XX)
- Bergnacht vor Walpurgis

19 Uhr mit der Kabinenbahn geht es für nur 4 Euro bis 21 Uhr auf den Bocksberg, als Teufel oder Hexe verkleidet: kostenfrei, die Feier oben auf dem Berg ist ohne gesonderten Eintritt. Rücktour zu Fuß über die beleuchtete Rodelbahn

Sonntag, 28. April

- 15 Uhr Rathausstraße, Konzert mit „AkaBlas" aus Braunschweig, lassen Sie sich von der Musik mitreißen und genießen Sie bei einer Tasse Kaffee in der Fußgängerzone die Stimmung (X)

Dienstag, 30. April

- Mystische Walpurgisnacht – Hexentanz und Teufelstreiben – siehe Seite 27

Änderungen vorbehalten! (X) Eintritt frei, (XX) Eintritt frei Spende erbeten, (XXX) begrenzten Teilnehmerzahl, (XXXX) Tickets in der Tourist Information erhältlich), (E) Einkehr möglich, (RSR) Rucksackverpflegung empfohlen

Hexenspuk und Teufelstreiben

in Hahnenklee am 30. April 2019

Im Kurpark Hahnenklee wird am 30. April die mystische Walpurgisnacht gefeiert. Sichern Sie sich schon jetzt Ihre Eintrittskarte für dieses spektakuläre Ereignis.
Die verflixt, verhexte Kinderwalpurgis findet ab 15.00 Uhr im Kurpark statt – Eintritt frei. Mit einem bunten Hexenumzug durch den Ort beginnt um 14.30 Uhr Kinderwalpurgisfeier am Großparkplatz an der Stabkirche. Geführt von der Oberhexe wird im Anschluss das traditionelle Begrüßungsfeuer entzündet. Dann ist es endlich soweit und die kleinen Hexen und Teufel können sich an verschiedenen Spielstationen den begehrten Hexenorden erspielen, welcher freien Eintritt für die Abendveranstaltung gewährt.
Um 17 Uhr eröffnen die „Waldluchse" mit einem mystischen Tanz die Abendveranstaltung. Freuen Sie sich außerdem auf die Band „Quasimodo Knöterich", die Sie auf den verhexten Abend einstimmt und den Hexenkessel langsam zum Brodeln bringt. Zudem treiben noch andere Gestalten ihr Unwesen auf dem Festgelände. So zeigen Feuerkünstler und Gaukler ihr Können und unterhalten kleine und große Gäste. Oder entfliehen Sie dem Trubel und lassen Sie sich von der „Harzhexe Petrina" die Zukunft vorhersagen. Werden Ihre Wünsche in Erfüllung gehen?

Das weitere höllische Abendprogramm:

20.00 Uhr: Teuflisch gute Live-Musik von der Live-Band „Replay"
22.00 Uhr: Das traditionelle Hexenfeuer wird entzündet
23.35 Uhr: Fulminante Feuershow der Extraklasse
23.55 Uhr: Kurz vor Mitternacht liefern sich der Oberteufel und die Maienkönigin ein spannendes Duell. Es geht hoch her, doch wer wird am Ende die Macht übernehmen?
00.00 Uhr: Von Kirchenglocken und einem prunkvollen Feuerwerk begleitet, wird der Frühling eingeläutet.

Eintritt: Erwachsene 6,00 Euro, Erwachsene mit Kurkarte 5,00 Euro,
Kinder (6 – 14 Jahre) 4,00 Euro, Kinder mit Hexenorden frei,
Familienticket 13,00 Euro (2 Erwachsene mit allen eigenen Kindern bis 14 Jahre).
Alle angegebenen Preise gelten ab 17.00 Uhr.

Vorverkaufsstellen:
Tourist-Information Goslar, Tel. 05321 7806-0; Tourist-Information Hahnenklee, Tel. 05325 5104-0
Frühbucher-Special „4+1": Bei einer Gruppe von 5 Personen zahlen 4 Personen den Eintritt und die fünfte Person kommt kostenfrei mit. Bei unterschiedlichen Preiskategorien ist die günstigste Karte kostenfrei. Voraussetzung ist, dass die Gruppe geschlossen erscheint. Die Gruppenermäßigung gilt nur im Vorverkauf. Die Tickets im Vorverkauf erhalten Sie bis 30. April, 14.00 Uhr.

HAHNENKLEE tourismus marketing gmbh
Kurhausweg 7, 38644 Goslar-Hahnenklee, Tel. 05325 5104-0
www.hahnenklee.de, www.liebesbankweg.de, www.walpurgis-harz.de

Die Wahl für Ihre Veranstaltungslocation ist eine wichtige Entscheidung und bereits im Vorfeld richtungweisend für den Stil und die Atmosphäre der Veranstaltung.

HOTEL ZUM LÖWEN

19. April Karfreitag Fisch-Büffet 11.30 Uhr
28 € pro Person in Langelsheim Hotel zum Löwen

22. April Oster-Lunch 11.30 Uhr
30 € pro Person in Langelsheim Hotel zum Löwen und in Goslar Partylöwe

12. Mai Muttertags-Lunch 11.30 Uhr
Frauen 20 €, Männer 25 € pro Person in Langelsheim Hotel zum Löwen

DER PARTYLÖWE

Lange Str. 26 · 38685 Langelsheim · Tel. 05326 2029 · Fax 05326 929041 · www.hotelzumloewen.net

DEUTSCHLANDS SCHÖNSTER
INDOOR-SPIELPLATZ

5 Jahre SPIELE MAGAZIN

Toben, spielen, lachen!

Barrierefrei für Kinder und Jugendliche aller Altersklassen auf 3.000 m² Spielfläche über 3 Etagen!

Osterüberraschung!
Am Ostersonntag 21.04.2019 kostet die Familienkarte für zwei Erwachsene und zwei Kinder nur **20,00 €**.

SONDERÖFFNUNG OSTERFERIEN

16.04. bis 01.05.2019 täglich von 10.00 bis 19.00 Uhr
29.04.2019 geschlossen

HaWoGe SPIELE MAGAZIN

Ebereschenhof 5 • 38820 Halberstadt • Telefon 03941 6212130

Weitere Informationen und Öffnungszeiten finden Sie unter **www.hawoge-spiele-magazin.de**

SEESEN FENSTER ZUM HARZ

SEESEN

SEESENER GEWERBE AUSSTELLUNG
12. - 14. April 2019

Eintritt frei

Schulzentrum Seesen

Freitag 14.00 bis 18.00 Uhr
Sa. und So. 10.00 bis 18.00 Uhr

Die Walpurgis

FEUERSCHWANZ
am 30.04.2019

Mittelalterlicher Erlebnismarkt
Große Lasershow · Drei Bühnen
Kinderspiele · Tavernen
Händler · Hexen · Bands · Gaukler
Fabelwesen · Partybühne u. v. m.

29. & 30. April
SCHIERKE

Infos & Karten auf
www.die-walpurgis-schierke.de

OSTERODE AM HARZ
:um Berge voraus

Ostern im Harz

:GROßE EIEREI
...in der Osteroder Innenstadt

Sonntag, 14. April, 13:00 -18:00 Uhr
Ostermarkt mit verkaufsoffenem Sonntag

Ostersamstag 20. April, 9:30 – 14:00 Uhr
Osterolympiade mit modernem Hasendreikampf auf dem Martin-Luther-Platz

Größtes Osternest Südniedersachsens
12. – 22. April auf dem Kornmarkt

29. März – 20. April
Galerie auf Zeit „Frühlingsboten"

Sonntag, 14. April, Anschnitt 14:00 Uhr
3. Osteroder Riesen-Osterzopf
gesponsert von der Bäckerei Dornemann